

Informationen für den Kurbezirk Bad Hall

Seit 1842



BAD HALLER KURIER

Jahrgang 182 / Heft 6

26. Juni 2023



Foto: geh – Gerhard Hüttmeyer

Bad Hall:
*Neues Rüst-Lösch-Fahrzeug
für die Feuerwehr*

Seite 2

Adlwang:
*Großes Interesse beim
Bezirks-Zivilschutztag*

Seite 26

Pfarrkirchen:
*Eröffnung des renovierten
Tassiloquell-Tempels*

Seite 35



Ausschreibung für den Verkauf des Musikheimes Hilbern

Zum Verkauf steht das „alte“ Musikheim des Musikvereins Hilbern in 4540 Bad Hall, Großmengersdorf 16; Grundstück 4/2, 767 m², EZ 145 KG 51007 Großmengersdorf. Das Musikheim wurde 1983 errichtet und entspricht den damaligen Standards. 1999/2000 wurde ein Anbau vorgenommen. (Garage und Räume oberhalb des Aufenthaltsraums und der Garage).

Verkäufer ist die Stadtgemeinde Bad Hall

Ein Termin zur Besichtigung wird am Freitag, 7. Juli, in der Zeit von 17:00 bis 20:00 Uhr angeboten. Unabhängig von einer Besichtigung wird auf Folgendes hingewiesen:

Es ist kein eigener Brunnen vorhanden. Die Wasserversorgung erfolgt aktuell durch einen Privatbrunnen eines Nachbarn. Diese Vereinbarung gilt nur zwischen dem Musikverein Hilbern und dem Grundstücksnachbarn. Eine Dichtheit der Abwasserrohre sowie der Senkgrube wird nicht garantiert.

Das Objekt wird ohne Inventar verkauft. Sämtliches Inventar Bänke, Stühle, Kästen, Regale, Notenständer, Instrumente, PCs, Kopierer, Noten, Akustikelemente im oberen Proberaum, usw. verbleiben im Eigentum des Musikvereins Hilbern.

Die Küche verbleibt ohne Gläser, Besteck, Geschirr usw. im Gebäude.

Die Ölheizung samt Restölmenge verbleibt im Objekt.

Der Dachraum über dem Proberaum wird wie besichtigt übergeben und nicht ausgeräumt.

Alle Gegenstände, welche fix mit dem Gebäude verbunden sind (u.a. alte Akustikelemente im großen Proberaum, verbleiben im Objekt).

Energieausweis ist vorhanden

Die Übergabe der Liegenschaft erfolgt per 1. 1. 2024.

Folgender Ablauf für das Bieterverfahren wird festgehalten:

Abgabe eines verbindlichen Angebotes bis Freitag, 4. August 2023, 12:00 Uhr, an die Stadtgemeinde Bad Hall, z.Hd. Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf.

Die Öffnung der Angebote erfolgt innerhalb von 10 Tagen von zwei Personen der Stadtgemeinde Bad Hall und zwei Personen des Musikvereins Hilbern.

Das Mindestgebot für das Kaufobjekt beträgt insgesamt € 220.000,-.

Nach Zuschlag für ein Angebot ist innerhalb von vier Wochen ein Notar oder Rechtsanwalt auf Kosten des Käufers zur Vertragserstellung zu beauftragen.

Für weitere Auskünfte und Unterlagen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Bad Hall (BGM Mag. Bernhard Ruf oder Amtsleiter Franz Postlmayr),

E-Mail: gemeinde@bad-hall.ooe.gv.at.

Feuerwehr Bad Hall empfängt neues Rüst-Lösch-Fahrzeug

Das neue Rüst-Lösch Fahrzeug der Feuerwehr Bad Hall wurde Anfang Juni bei der Firma Rosenbauer abgeholt und nach Bad Hall überstellt.

Damit endete ein jahrelanger Vorbereitungs- und Planungsprozess. Die mühsame Arbeit hat sich gelohnt, denn mit dem neuen Fahrzeug steht nun ein hochmodernes Einsatzgerät zur Verfügung, das aus Feuerwehrsicht keine Wünsche offen lässt.

Es kann sowohl bei Brandeinsätzen als auch bei technischen Einsätzen ver-

wendet werden.

Beim Empfang – dem sogenannten „Radl waschen“ – konnten sich auch die Kameradinnen und Kameraden der umliegenden Feuerwehren sowie die Bad Haller Gemeindevertretung vom gelungenen Fahrzeug überzeugen.

Die offizielle Fahrzeugeinweihung findet am 2. September im Rahmen des schon bewährten „Löschfestes“ statt. Die Freiwillige Feuerwehr freut sich auf zahlreiche Besucher, um dort das neue „Rüst-Lösch“ präsentieren zu können.



Das neue Rüst-Lösch-Fahrzeug wurde an die Feuerwehr übergeben
Foto: privat



Wir gratulieren

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Karl und Margarete Niedermoser.

Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf und Vizebürgermeisterin Maria Riegl gratulierten und überbrachten die Ehrenurkunde der OÖ. Landesregierung sowie Glückwünsche und Geschenke im Namen der Stadtgemeinde Bad Hall.



Foto: Holnsteiner

Wir gratulieren

Der Bürgermeister und das Team des Stadtamtes Bad Hall gratulieren herzlich den Mitarbeiterinnen Sabine Bley und Anna Müller. Beide haben die Gemeindedienstprüfung mit Auszeichnung bestanden.

Sie wünschen alles Gute für ihre weitere berufliche Laufbahn und freuen sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit.



Sabine Bley



Anna Müller

Fotos: privat



Liebe Bad Hallerinnen und Bad Haller

Zusammen Sommer

Der Sommer ist da. Mit dem Sommer kommen die Ferien. Sommer wie Ferien genießt man am besten miteinander. Und deshalb ist es gut, dass es in unserer Region so viel wunderbare Zusammenarbeit gibt:

- Das erste Mal gibt es ein ökumenisches Pfarrfest unserer beiden Pfarren, ein Signal der Verbundenheit und Zusammenarbeit.

- Erneut wird die Sommerkinderbetreuung mit allen Gemeinden im Kurbereich in Waldneukirchen angeboten.

- Der Ferienpass bietet durch das funktionierende Teamwork in den Vereinen viele Möglichkeiten, die Ferien miteinander sinnvoll zu gestalten.

- Durch die Zusammenarbeit mit Bruckneruniversität, Kurorchester, Florianer Sängerknaben und anderen bietet unser Stadttheater mit „Der fidele Bauer“ einen Operettengenuss der Sonderklasse und die Gelegenheit, miteinander zu lachen und zu genießen.

- Die vielen Straßenfeste in unserer Stadt bestätigen, dass das Zusammenleben auch in der Nachbarschaft funktioniert.

Dass wir alle möglichst viele unbeschwerte Sommerstunden miteinander verbringen und genießen können, wünscht uns von Herzen

Dein/Ihr/Euer Bürgermeister
Bernhard Ruf

Energieberatungstag des Energiesparverbandes

Der Umweltausschuss lädt ein zum Energieberatungstag am Donnerstag, 13. Juli, von 8:00 bis 16:00 Uhr, im Stadtamt Bad Hall.

Wenn das Wohnhaus oder die Wohnung in die Jahre gekommen sind, stellt sich die Frage nach der Sanierung. Sanierte Gebäude senken nicht nur die Heizkosten, sie erhöhen auch den Wohnkomfort.

Wo soll man anfangen? Welche Maßnahmen bringen die größten Einsparungen? Welche Heizsysteme gibt es? Welche baulichen Maßnahmen machen Sinn? Rund um die Sanierung eines Hauses oder einer Wohnung gibt es viel zu bedenken. Ein fachkundiger Berater gibt in einem einstündigen Beratungsgespräch umfassend und produktunabhängig Antworten auf alle

Fragen rund ums Bauen, Sanieren, Heizen und Wohnen. Zum Beratungstermin sollen möglichst konkrete Unterlagen zum Bauvorhaben und dem bisherigen Energieverbrauch, z.B.: Heizkostenabrechnung oder Energieausweis, mitgebracht werden.

Anmeldungen zu einem Beratungsgespräch bitte mittels E-Mail an gemeinde@bad-hall.ooe.gv.at.



Operettenfestival im Stadttheater: „Der fidele Bauer“

Der fidele Bauer“ ist eine der wenigen Operetten mit direktem Bezug zu Oberösterreich. Schauplatz des ersten Aktes ist das Dorf Adlwang. Bekannte Melodien wie „Jeder trägt sein Pinkerl“ oder „Heinerle, Heinerle, hab' koa' Geld“ trugen wesentlich zum Welterfolg von Leo Falls Meisterwerk bei.

Beiden Bühnenkostümen gibt es eine intensive Zusammenarbeit mit den OÖ Goldhauben-Gruppen. Begleitend zu den Aufführungen des „Fidelen Bauern“ zeigt eine Fotoausstellung des OÖ Forums Volkskultur die Vielfalt der Volkskultur in Oberösterreich auf. Viele volksculturelle Verbände beteiligen sich daran.

Aufführungstermine:

Samstag	1. Juli - 19:30 Uhr Premiere
Samstag	8. Juli - 17:00 Uhr
Sonntag	9. Juli - 17:00 Uhr
Sonntag	16. Juli - 17:00 Uhr
Freitag	21. Juli - 19:30 Uhr
Samstag	22. Juli - 19:30 Uhr
Sonntag	23. Juli - 17:00 Uhr
Samstag	29. Juli - 19:30 Uhr
Sonntag	30. Juli - 17:00 Uhr
Samstag	5. August - 19:30 Uhr

Kartenpreise: von 37,- bis 59,- Euro

Kartenvorverkauf:

Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Hall,
Tel: 07258/7755-0

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr,

Montag und Donnerstag auch von 14:00 bis 18:00 Uhr

Tourismusverband Bad Hall, Tel. 07258/7200-13:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag auch von 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Onlineticket-Verkauf: www.stadttheater-badhall.com/
Eventuelle Restkarten an der Abendkasse



Foto: Bachofner

Repair Café am 1. Juli in Bad Hall

Am Samstag, 1. Juli findet ab 13:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr das letzte Repair Café vor der Sommerpause statt.

Am Areal von Installation Rieder besteht wieder die Gelegenheit, mitgebrachte defekte Alltagsgegenstände, Textilien, Spielzeug etc. unter Anleitung von Fachexperten und motivierten Helfern selbst zu untersuchen, den Fehler zu finden und falls möglich auch gleich zu beheben.

Auch, wenn man gerade selbst nichts zum Reparieren mitbringen kann oder möchte, ist man beim

Repair Café willkommen und eingeladen, um sich bei Kaffee und Kuchen über Nachhaltigkeit, den Erwerb von Reparaturfähigkeiten, Fragen zur Lebensdauer von Geräten, Textilien etc. auszutauschen.

Personen mit Reparaturkenntnissen aller Art sind herzlich willkommen mitzuhelfen. Spezielle Reparaturanfragen bitte im Vorfeld bekanntgeben.

Kontakt Daten auf der Homepage des Repair Cafés Bad Hall, oder unter 0676 96 712 56 bei Hans Zachhuber.



Letztes Repair Café vor der Sommerpause

Foto: privat

**REPAIR
CAFE** Bad Hall



Ferien(s)pass in der Bücherei Bad Hall

Endlich Ferien mit Faulenzen, Schwimmen und natürlich Lesen und nochmals Lesen.

Alle Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre können bei der Sommer-Leseinitiative des Landes OÖ mit dem Ferien-Lesepass für jedes gelesene Buch Stempel sammeln. Sie werden für ihren Lesefleiß mit einem Eis-Gutschein belohnt. Am Ende der Ferien gibt es schöne Buchpreise oder auch eine Einladung nach Linz zu gewinnen.

„All you can read“ heißt es im August. Für die Ausleihe von Büchern für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre werden im August keine Gebühren verrechnet. Eine gute Möglichkeit, das umfassende Angebot zu entdecken.

Das Highlight der letzten Ferienwoche ist die Ferien(s)pass Veranstaltung „Das Wörterwirbelchen“. Kinder zwischen 6 bis 10 Jahren erwartet ein quirliges Sprachabenteuer auf Deutsch und Englisch zum Mitmachen mit der Autorin Silvia Kargl sowie jede Menge Sprachspiel und Spaß.

Weitere Informationen und Anmeldung im Ferienprogramm Portal der Stadtgemeinde Bad Hall unter www.unser-ferienprogramm.de/bad-hall

Öffnungszeiten in den Ferien:

Dienstag 17:30 – 19:30 Uhr, Freitag 15:30 – 18:00 Uhr, Sonntag 9:30-12:00 Uhr

Weitere Infos auf www.bad-hall.bvoe.at



Foto: Bücherei Bad Hall

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 12. Juli 15:00 Uhr
badhallerkurier@liwest.at

EurothermenResort
BAD HALL



Top-Aktion im Juli

School's Out

So macht der Schulschluss richtig Spaß.

Im Monat Juli erhalten Kinder beim Thermenbesuch

- 1 kleines Pasta-Teller gratis
- 1 Impuls Eis gratis

Für Kinder bis 15,9 Jahre – nur in Kombination mit einem Thementicket am selben Tag einlösbar.

EurothermenResort Bad Hall
Therme Mediterrana & Relaxium
Kurhausstraße 10, 4540 Bad Hall
Tel.: +43 (0) 7258 799-3300
mediterrana@eurothermen.at
www.eurothermen.at



Weltmilchtag an den Schulen

Anlässlich des Weltmilchtages am 1. Juni versorgten die Bad Haller Bäuerinnen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und der Mittelschule Bad Hall mit Milchprodukten.

Milch ist eiweißreich und enthält viele gesundheitsfördernde Fettsäuren, Vitamine und Mineralstoffe. Durch den bewussten Kauf von österreichischen Milchprodukten trägt man dazu bei, dass auch weiterhin Almen und Grünland bewirtschaftet

werden und der Erhalt der Kulturlandschaft im Berglandgebiet bestehen bleibt.

Achten sollte man beim Einkaufen auf die regionale Herkunft des Erzeugnisses. Lebensmittel, die mit dem AMA-Gütesiegel ausgezeichnet sind, garantieren strenge Qualitäts- und Tierschutzkontrollen.

Mehr zum Thema Ernährung gibt es auf der Webseite www.esserwisser.at der Landwirtschaftskammer OÖ.



Milchprodukte für die Volksschule Bad Hall

Foto: privat



AUSBILDUNGEN mit Herz

- * Kombi-Lehrgang zu Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistentkraft (Helfer*in)
ab 21. September 2023 in Linz
ab 29. September 2023 in Bad Hall
- * Ausbildung zu pädagogischer Assistentkraft (Helfer*in)
ab 28. September 2023 in Wels
- * Ausbildung zu Spielgruppenleiter*in, anschl. Aufschulung zu päd. Assistentkraft (Helfer*in)
ab 13. Oktober 2023 in Mondsee



Infos unter 0732/60 30 60-312 und www.ooe.familienbund.at/bildung

Barrio Fiesta – Philippinische Spezialitäten & Musik

Philippinos sind bekannt für ihre Fiestas mit traditionellen Tänzen, Speisen, Musik, Dichtkunst.

Zum ersten Mal findet das philippinische Barrio Fiesta am Sonntag, 9. Juli beim Alten Bahnhof in Bad Hall statt.

Hier erwartet die Gäste bei freiem Eintritt ein buntes Programm mit kulinarischen Köstlichkeiten und Musik bis zu Einblicken in die philippinische Kultur.



Foto: Holnsteiner

EINTRITT FREI!

BAD HALL BARRIO FIESTA

Filipino Food & Music

SONNTAG, 9. JULI 2023

ab 10:00 Uhr **BAHNHOFSTRASSE 12B**
4540 BAD HALL, OBERÖSTERREICH

INFO:
Tel 07258 / 21486
E-Mail gina@riano.at

BAD HALLER KURIER

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 12. Juli, 15:00 Uhr

badhallerkurier@liwest.at



Gastkünstler in Bad Hall



Foto: privat

Im Juni gastiert der Schriftsteller Mario Keszner in der Villa Rabl, dem Atelier des Landes OÖ.

Geboren 1976 in Wien, nach dem ersten Lebensjahr nach OÖ ausgewandert und auch hier geblieben. Einige Jahre später Studium der Handelswissenschaften, Kunstwissenschaft und Philosophie in Linz und Straßburg. Seit 2009 Veröffentlichung von

Romanen, Erzählungen und Gedichten in Zeitschriften und Anthologien im In- und Ausland. Bislang fünf Buchveröffentlichungen. An einem neuen Roman wird gerade im Gastatelier der Villa Rabl gearbeitet.

Mario Keszner schreibt auf der ganzen Welt, meißelt Geschichten und staunt darüber, welche Anstrengungen Figuren in seinen Geschichten unternehmen (müssen), um sich ihre Freiheit zu bewahren. Dabei entstehen subtile Porträts einer Gesellschaft zwischen zunehmender Entfremdung und einem Aufbruch ins vorläufige Ungewisse. Sein letzter Roman trägt den Titel „Calathea“ (Löcker Verlag 2022). Weitere Infos gibt es auf www.mariokeszner.at.

Ausflugsfahrt der Bäuerinnen

An einem sonnigen Freitag Ende Mai unternahmen die Bäuerinnen aus Rohr und Bad Hall einen Ausflug ins wunderschöne Hausruckviertel.

Neben einem Besuch im Rosarium Gruber mit großem Schaugarten

konnten die Teilnehmerinnen am Firlingerhof in der Gemeinde Scharten die großen Obstplantagen (Marillen, Zwetschken, Kirschen) besichtigen.

Auch eine Verkostung der ausgezeichneten Produkte durfte nicht fehlen.



Foto: privat

NEUER RAUM - NEUE WEGE - NEUE VISIONEN

Das Tanzstudio dance work erweitert ab 1. August (SOMMERTANZ für alle Altersklassen - siehe Website, Facebook, Instagram) das Angebot und bietet nun zusätzlich zu den bereits bekannten Tanz- und Bewegungsstunden ein

Therapiekonzept an. Dabei fokussiert sich die Arbeit noch differenzierter auf **PRÄVENTION** und vor allem **REGENERATION** und **SELBSTWIRKSAMKEIT**.

In den **PHYSIOTHERAPEUTISCHEN** (auch mit ärztlicher Zuweisung) und **PSYCHOTHERAPEUTISCHEN GRUPPEN**, sowie im Einzelsetting können ab September diese Angebote genutzt werden.

Zielgruppe für Physiotherapie

Leitung Nicole Krieger, Physiotherapeutin, Yoga- und Spiraldynamik

- Menschen aller Altersklassen, die gezielt an Beschwerden des Bewegungsapparates arbeiten möchten (z.B. Wirbelsäule, Schulter, Hüfte, Knie, Fuß, Beinachsen) - Kostenersatz durch Krankenkasse

Zielgruppe für Psychotherapeutische Körpertherapie (Tanztherapie)

Leitung: Susanne Gökler, Tanztherapeutin i.A., Tanzpädagogin

- Menschen aller Altersklassen, auch Jugendliche, die in schwierigen Lebenssituationen sind und an der Stabilisierung ihrer psychosozialen Gesundheit arbeiten möchten
- zur Steigerung der Körper- u. Selbstwahrnehmung, den Zugang zu Gefühlen finden

Die Gruppen beschäftigen sich dabei mit dem freien Tanz, wobei jede Art von Bewegung und vor allem die Körpersprache bereits Teil davon sind. Auch im Einzelsetting und in Kooperation mit Psychologen und Ärzten möglich.



Neuer Standort:
Ing. Pesendorferstraße 19,
4540 Bad Hall

Bad Haller Kulinarium Nudel-Wurst-Salat

Zutaten für 4 Portionen:

2 l Wasser
2 gestr. TL Salz
125 g Hörnchennudeln
400 g Wurst (Extrawurst oder Schinken)
1 große Zwiebel
½ Stange Lauch
2 große säuerliche Äpfel

Für die Salatsauce:

3-4 EL Weißweinessig
Salz
frisch gemahlener Pfeffer
1 TL geriebener Kren
6 EL Speiseöl
2 EL fein geschnittene Schnittlauchröllchen
einige vorbereitete Salatblätter

Tomatenachtel
etwas vorbereitete Petersilie

Zubereitung:

Wasser in einem großen Topf mit geschlossenem Deckel zum Kochen bringen. Dann Salz und Nudeln zugeben. Die Nudeln im geöffneten Topf bei mittlerer Hitze nach Packungsanleitung kochen lassen, dabei 4-5 mal umrühren. Anschließend die Nudeln in ein Sieb geben, mit kaltem Wasser abspülen und abtropfen lassen. Die Wurst zuerst in Schei-

ben, dann in Streifen schneiden. Zwiebel abziehen und in Scheiben schneiden. Äpfel waschen, trockentupfen, nach Belieben schälen, vierteln, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Die vorbereiteten Salatzutaten in einer Schüssel mischen.

Für die Sauce Essig mit Salz, Pfeffer und Kren verrühren. Speiseöl unterschlagen. Die Sauce mit den Salatzutaten vermengen. Schnittlauchröllchen unterrühren. Den Salat kalt stellen und

eine Zeit lang durchziehen lassen. Nochmals mit den Gewürzen abschmecken.

Den Salat anrichten. Mit Tomatenachteln und Petersilie garnieren.

Guten Appetit wünschen Familie Zaunmair und der Bauernmarkt Bad Hall



Rotes Kreuz Bad Hall: Ehrung von Matthias Holzinger

Bei der Bezirksstellenversammlung des Roten Kreuzes konnte Bezirksstellenleiterin Barbara Spöck die hohe Auszeichnung des „Rot-Kreuz-Kristalls“ an drei verdiente Mitarbeiter überreichen.

Matthias Holzinger, Dienstführender der Ortsstelle Bad Hall, Andreas Bauer aus Sierning und Christian Rogner aus Ternberg erhielten den Kristall

für ihre Verdienste in den Corona-Jahren. „Für den hoch engagierten Einsatz im Bereich der Testung und Impfung während der Corona-Pandemie“, so formulierte und unterzeichnete Rot-Kreuz-Präsident Walter Aichinger die Urkunde. Im Jahresbericht für 2022 hob Spöck, als Leiterin der Bezirksstelle Steyr-Land, den großartigen und engagierten Einsatz des Roten Kreuzes hervor. Sie bedank-

te sich bei den Verantwortlichen und den Geehrten, aber auch bei jedem Ein-

zelnen für deren persönlichen Einsatz für die Menschen in der Region.



v.l.n.r.: Bezirksstellenleiterin Barbara Spöck, Matthias Holzinger, Andreas Bauer, Christian Rogner, Finanzreferent und Bezirksstellenstellvertreter Johann Singer

Foto: privat



Hurra, der Bus ist da!

Einer großartigen Spendenaktion von Bad Haller Frauen, bei der rund 15.000,- Euro gesammelt wurden, verdankt der ReVital-Shop Bad Hall einen eigenen Bus.

Das Team des ReVital-Shops Bad Hall ist sehr

stolz darauf und bedankt sich bei allen Spendern und Mitwirkenden der Aktion ganz herzlich. Der gebrauchte Bus, der noch sehr gut in Schuss ist, wird für Fahrten zu den Kooperationspartnern, wie beispielsweise dem ASZ Bad Hall, verwendet.



Foto: privat

Helfende Hände werden gesucht!

Jede Person, die etwas ihrer Zeit schenken und sich freiwillig engagieren möchte, ist im ReVital-Shop als freiwilliger Mitarbeiter jederzeit herzlich willkommen.

Wer gerne mit Menschen zusammen ist und wem das Wiederverwenden von Dingen gefällt, wer beispielsweise einen Vormittag oder Nachmittag pro Woche oder pro Monat

mitwirken möchte, ist hier genau richtig. Bei Interesse bitte direkt im Shop melden, dort erfährt man mehr über die Aufgabenfelder.

Der ReVital-Shop hat von Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Als freiwilliger Mitarbeiter ist man natürlich in das Team integriert (wie Fortbildungen, Jahresfeste, etc.).



Stolze Leistung beim Pink Ribbon Lauf

Zum zweiten Mal lief eine kleine Delegation des ReVital-Shops beim Krebs-hilfelauf in Bad Hall mit.

Körperliche Fitness in Verbindung mit einem guten Zweck ist für das ReVital-Shop-Team ein wichtiger Faktor. Die gemeinsame

Teilnahme an diesem Lauf stärkt den Zusammenhalt im Team. Die begleiteten Mitarbeiter machten auf das Event aufmerksam und halfen mit, dass jeder einzelne sein Rundenziel schaffte. Jeder ReVital Shop Mitarbeiter erreichte stolz sein Ziel von 10 Kilometern!



Foto: privat

Kabarett im Forum Hall

Fünf Nachwuchskabarettisten traten am 6. Juni bei ausverkauftem Haus im Forum Hall auf.

Es war ein gelungener Auftakt für vielleicht viele junge Nachwuchska-

barettistinnen und Kabarettisten. Kuni, Michael Kutsam, Duo MiKo - Michaela Mekina und Kornelia Hamberger und Jonas Bonas begeisterten mit neuen Ansätzen und unterhielten das Publikum aufs Beste.



Foto: Holnsteiner



Volksschulklassen zu Besuch bei der Feuerwehr

„Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ zu diesem Motto besuchten im Juni drei Volksschulklassen die Feuerwehr Bad Hall.

Ziel dieser Initiative war es, den Kindern altersgerecht zu vermitteln, wie vorbeugender Brandschutz funktioniert und wie im Ernstfall die Einsatzkräfte

zu alarmieren sind. Die Vorträge wurden von den Mitgliedern der Jugendgruppe gehalten. Neben der Theorie standen auch noch Fahrzeugbesichtigungen sowie ein simulierter Löschangriff, bei dem wohl niemand trocken blieb, am Programm.

Die Schülerinnen und Schü-

ler hatten reichlichen Spaß an den abwechslungsreichen Vormittagen. Bei einigen konnte sicherlich auch das Interesse an der Jugendgruppe geweckt werden.

Als besonderer Abschluss wurden alle Kinder mit den Feuerwehrautos zurück in die Schule gebracht.



Mit dem Feuerwehrauto zurück zur Schule
Fotos: privat



Viel Information und reichlichen Spaß boten die Vormittage



Mitglieder der Jugendgruppe informierten die Volksschüler

Haushälter/in

Schloss Feyregg,
Pfarrkirchen bei Bad Hall
(in Teilzeit)



Gesucht wird eine vertrauenswürdige Persönlichkeit aus der Gegend.

Mit Kochkompetenz, die für Mittag- bzw. Abendessen die Küchenverantwortung übernimmt: vom Einkauf über das Kochen (Backendl & Palatschinken u.a.) und die Reinigung bis zur Nachbereitung).

Eine ideale Position für Menschen, die einen hohen Freiheitsgrad schätzen.

Kontakt: Dr. Maria Harmer
harmer.maria@gmail.com - mobil 0676 - 313 37 61

Der Wasserverband Kurbezirk Bad Hall sucht zum ehestmöglichen Eintritt eine/n

Facharbeiter/in für die Wasserversorgung

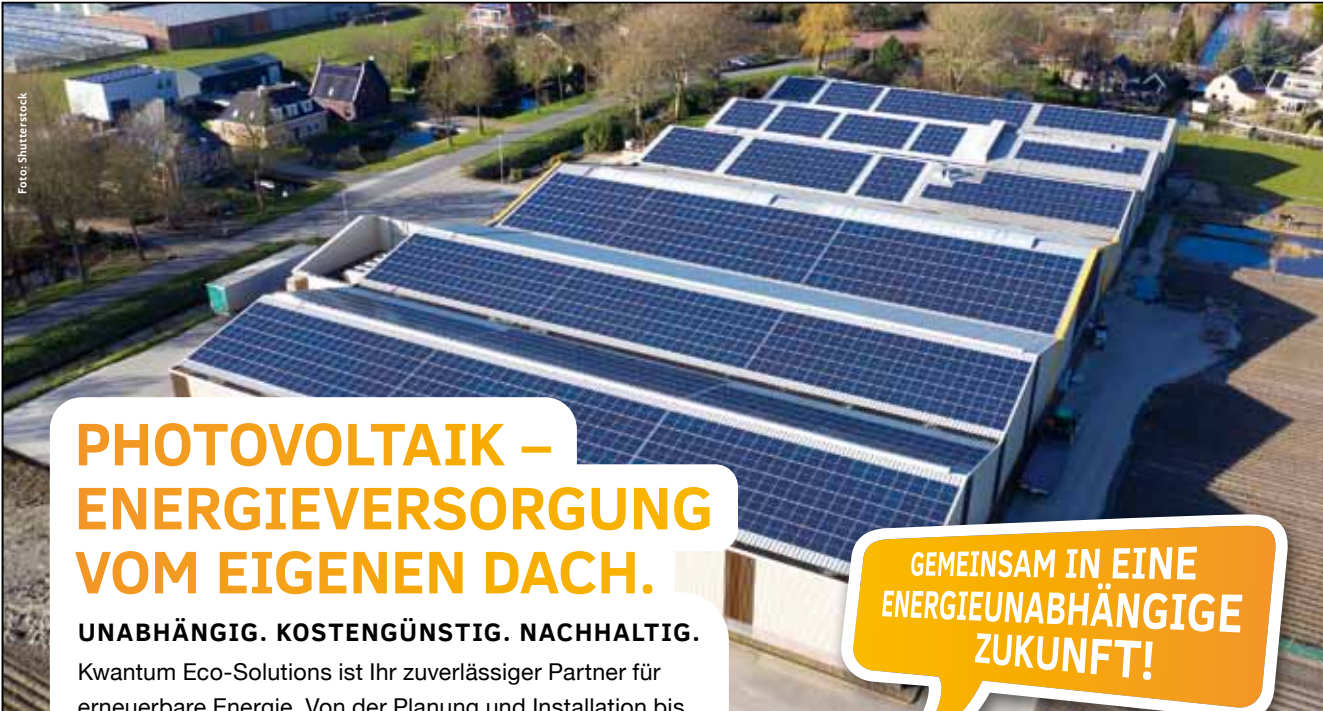
Aufgaben: Betreuung der Wasserversorgungsanlagen der Verbandsgemeinden (Leitungsnetz, Hochbehälter, Hydranten...), Verlegung von Wasserleitungen, Überwachung der Anlage, Wartungsarbeiten, Wasserzählertausch.

Profil: abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, Bereitschaft zur Weiterbildung (Wassermeister), körperliche Eignung, Einsatzbereitschaft, soziale Kompetenz, einwandfreier Leumund, Führerschein B.

Unser Angebot: krisensicherer Ganzjahres-Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Aufgabengebiet und ohne Stau, eigenverantwortliches Arbeiten im kleinen Team, kostenlose Weiterbildungsmöglichkeiten im Trinkwasserbereich, familienfreundliche Dienstzeiten, attraktives Einkommen (Vollzeit, Entlohnung nach OÖ.GDG 2002, GD 18.2, € 2.800,00 brutto zuzüglich Zulagen).

Weitere Informationen und ein Bewerbungsbogen sind unter www.wavbadhall.at zu finden. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an den **Wasserverband Kurbezirk Bad Hall, Rohrer Straße 6, 4540 Bad Hall.**

Wasserverband Kurbezirk Bad Hall



PHOTOVOLTAIK – ENERGIEVERSORGUNG VOM EIGENEN DACH.

UNABHÄNGIG. KOSTENGÜNSTIG. NACHHALTIG.

Kwantum Eco-Solutions ist Ihr zuverlässiger Partner für erneuerbare Energie. Von der Planung und Installation bis hin zur Inbetriebnahme Ihrer Photovoltaik-Anlage begleiten wir Sie mit kompetenter Beratung und professionellem Know-how. Für Ihre Energieversorgung vom eigenen Dach.

www.kwantum.at

GEMEINSAM IN EINE
ENERGIEUNABHÄNGIGE
ZUKUNFT!

kwantum
ECO-SOLUTIONS

Pyhrnstraße 16, 4553 Schlierbach
T 07582 61761 339, office@kwantum.at

Sprachförderung im Kindergarten

Mit dem ersten Schrei beginnen bereits Babys, das Sprechen zu üben. Doch bis sie ihre Erlebnisse erzählen können, ist es ein weiter Weg. Im Rahmen der Sprachförderung werden die Kinder dabei gut unterstützt.

Ziel ist es, eine ganzheitliche Sprachförderung anzubieten, denn Sprache muss man nicht nur hören, um sie zu erlernen, man muss sie auch SEHEN, RIECHEN, SCHMECKEN und FÜHLEN. Sprache wird dabei spielerisch aufbereitet und dem jeweiligen Sprachentwicklungsstand angepasst.

Ein besonderer Fokus der Sprachförderung liegt auf der Arbeit in kleinen Grup-

pen. In einem eigenen Raum wird eine sprachförderliche Umgebung mit z.B. Experimenten, Bewegungsspielen, Geschichtenkisten und vielem mehr geschaffen. Ohne es groß zu bemerken, verbessern die Kinder ihren Wortschatz, die Grammatik und ihre Ausdrucksfähigkeit.

In diesem Kindergartenjahr wurde auch bei der Sprachförderung ein besonderes Augenmerk auf den Jahresschwerpunkt „Bewegung und Gesundheit“ gelegt. Die Sprachförderinnen haben bei ihren Angeboten extra viel Bewegung eingebaut und ihre Spielideen auf großen Plakaten im Turnraum aufgehängt. Dies bietet den Pädagoginnen die Möglichkeit,

die „Sprachbewegungsspiele“ mit den Kindern zu wiederholen, um so die Inhalte zu festigen.

Die Sprachförderung im Kindergarten ist ein wichtiger Baustein für die Zukunft der Kinder. Sie bildet die Grundlage für eine erfolgreiche schulische Laufbahn und eine gelungene Kommunikation in der Gesellschaft. Das Team ist

stolz darauf, einen Beitrag zur Sprachentwicklung der Kinder leisten zu können und ihnen die Freude am Sprechen zu vermitteln.

Die gezielte und ganzheitliche Sprachförderung trägt jedenfalls dazu bei, dass Kinder ihre Potenziale voll ausschöpfen und darauf aufbauend ihre persönlichen Lebensziele leichter erreichen werden.



Foto: privat

Sommer - ABENDE im



HOLZHAUS EINS
HOFLADEN & RESTAURANT

FR. 07.07
FR. 04.08
FR. 01.09

Grillkarte / Spezialitäten aus der Region / Salatbuffet / Sommerdrink's

Infos unter www.holzhauses.at
Reservierungen unter: 07258 / 50974

EINFACH. REGIONAL. GENIESSEN

SOMMER

MAG. CHRISTIANA SOMMER

Steuerberatung
Unternehmensberatung
Wirtschaftstreuhandlerin

A-4540 Bad Hall, Grünburger Str. 4
Tel. +43(0)7258 / 22 24
Fax +43(0)7258 / 22 24-13

office@wt-sommer.at, www.wt-sommer.at

HUBER
KACHELÖFEN & FLIESEN



HUBER KACHELÖFEN & FLIESEN
Hauptstraße 28 | Kremsmünster | 07583 84 06-0
office@huber-keramik.at | www.ofendesign.at

ORIGINAL KACHELOFEN

Wir suchen Sie

karriere.post.at

Jetzt bewerben unter karriere.post.at



Wir versprechen Ihnen, was wirklich wichtig ist: Ehrlichkeit, Fairness und vor allem Sicherheit.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IN BAD HALL, MICHELDORF UND PETTENBACH (VOLL- ODER TEILZEIT, GERINGFÜGIG)

Ein Job, auf den man vertrauen kann. Ein Job bei der Post.

FLIESEN MARKT



»CERAFLEX«

GROSSKERAMIK – MASSGESCHNEIDERT

SEIFENTRUHE 1A – 4400 STEYR
Tel.: 07252/73 615 office@fliesenmarkt-steyr.at
FLIESENMARKT-STEYR.AT

Musikschüler auf der Bühne

Die Schülerkonzerte der Musikschule Gattermann waren auch in diesem Jahr ein großer Erfolg.

Die Konzerte fanden an zwei Abenden im Stadttheater Bad Hall am 10. und 11. Mai mit fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern statt. Die Jüngsten, die zum Teil ihren ersten Bühnenauftritt absolvieren, durften am 1. Juni im Evangelischen Gemeindezentrum konzertieren.

Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen zeigten hier ihr musikalisches Talent und ihr Können auf den Instrumenten. Ob Solo oder im Ensemble, ob Eigenkomposition oder Rock-Klassiker, ob auf der Gitarre, am Schlagzeug, am Klavier oder mit Gesang. Sie beeindruckten das Publikum mit ihren her-

vorragenden Leistungen. Auch mit ihren Lieblingssongs, die sie speziell für diesen Auftritt mit ihren Lehrern einstudiert hatten.

Durch die professionelle Bühnen- und Lichttechnik wurden diese Abende für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der Chor der Mittelschule Bad Hall war am 11. Juni zu Gast und rundete das abwechslungsreiche Programm stimmlich ab. Durch das abwechslungsreiche Programm führte sehr einfühlsam Manuela Burghuber.

Eindrucksvolle Bilder der Veranstaltungen kann man sich auf der Musikschulseite auf Facebook ansehen, auch unter www.musikschule-gattermann.at, wo auch alle Infos über die Musikschule und ihr Angebot zu finden sind.



Fotos: privat

Fehlerteufel beim Tankstellen-Artikel – Richtigstellung

Zahlreiche Rückmeldungen gab es beim Foto der Tankstelle, das fälschlicherweise als heute „Turmöl Tankstelle“ bezeichnet wurde. Wir bitten um Entschuldigung.

Erfreulicherweise ließ Euns Evelin Pramhas, Tochter des einstigen Pächters Michael Gubesch, fundierte Informationen über die Tankstelle beim Bahnhof zukommen.

Es handelt sich um die gemeindeeigene Tankstelle des Marktes Bad Hall und dem Betreiber Mobil-Oil-Austria AG, die mit 1. Oktober 1963 von Michael und Maria Gubesch gepachtet

wurde. Damals befanden sich im Erdgeschoss des Gebäudes die Garagen der Gemeindefahrzeuge, wie Lastwagen und Spritzenwagen. Im Gebäude gab es drei Wohnungen, wovon eine Wohnung an den Pächter Gubesch, eine für den Gemeindegewässerwerksmonteur Penninger, später an Ehepaar Grasl, die Mansarde an Frau Pothoff vermietet waren. Bis 1972 war Gubesch der Pächter und er hatte den Umbau zur Großtankstelle mit Service-Box und Tankstellenbuffet durchgeführt. Das erhöhte Verkehrsaufkommen durch die Eröffnung der Ing.-Pesendorfer-Straße 1972 verstär-

kte auch das Angebot an Tankstellen, wie die Shell-Tankstelle von Peter Bürger und die BP-Tankstelle von Thaler. Zwei Tankstellen gab es in der Steyrer Straße, eine Shell auf Nr. 34 (Bohmayr) und Esso auf Nr. 40 (Sommer). Damit gab es um 1970 fünf

Tankstellen in Bad Hall.



Die Mobil-Tankstelle beim Bahnhof im Jahr 1966.

Fotos: privat



Klassentreffen der Hauptschule Jahrgang 1969 – 1973

Nach 50 Jahren trafen sich 33 Absolventinnen des Jahrgangs 1969-1973 in der heutigen Mittelschule, wo sie von der Pädagogin Petra Rauch eine informative, aber auch sehr amüsante Tour durch das Schulgebäude erhielten.

Fast unvorstellbar ist es, dass damals 36 Schülerinnen, es war eine reine Mädchenklasse, in einem Raum saßen, geleitet von Margarete Morawek als Klassenvorstand. Eingeladen waren auch noch lebende Fachlehrer, von denen viele gekommen waren. Alois Fischill, Reinhard Obereder, Rudolf und Felizitas Schöllhuber, Elfriede Staudinger, Johann Pötsch und P. Ernst Bammingen genossen sichtlich das „Geschnatter“ der vielen Frauen, von denen sich die meisten seit einem halben Jahrhundert nicht

mehr gesehen hatten.

Barbara Gattermann, Inge Gegenhuber und Ulrike Aschauer hatten die Idee und machten sich auf die Recherche nach den aktuellen Adressen der einstigen Klassenkolleginnen, deren Zahl sich in den vier Jahren auf 52 Personen summierte. „Unmöglich war es, die Adressen von den Schülerinnen im ehemaligen Kinderheim zu bekommen, der Datenschutz verschärfte zusätz-

lich die Suche“, so Barbara Gattermann, einst Klassen-sprecherin der 4b Abschlussklasse.

Am Weg von der jetzigen Mittelschule zum Gasthaus Hametner führte P. Ernst die einstige Klasse in die Margarethenkapelle, um dort eine kleine stimmungsvolle Segensfeier zu machen. Lang verschüttete Erinnerungen wurden geweckt und Lieder aus dem einstigen Unterricht, wie „Die Erde ist schön“ oder das Protest-

lied „We shall overcome“ erklangen gemeinsam, als ob man diese nie vergessen hätte. Ein besonderer Clou waren die Diaschau aus den vergilbten Fotoalben und die Verse aus den „Stammbüchern“, vorgetragen von Inge Gegenhuber, gefolgt vom ungläubigen Staunen der einstigen Schreiberinnen. Herzlich und fröhlich verlief der gemeinsame Tag, mit der Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen.

Katharina Ulbrich



Foto: Bachofner

Sommerspaß mit dem Alpenverein Bad Hall

Canyoning Ötzbach am Sonntag, 2. Juli

Wandercanyoning mit 5 Abseilstellen unterschiedlicher Höhe, abschnittsweise tief und eng eingeschnittene Klamm. Voraussetzung sind ein Klettergurt und ein Helm. Ein Neoprenanzug ist von Vorteil, sonst genügen ein T-Shirt und eine Badehose. Dauer: 300Hm, 4 bis 5 Stunden.

Info & Anmeldung, Tobias Hauser, Tel.: 0664/30 428 55.



Ferien(s)pass Hallerwald am Mittwoch, 19. Juli

Ein abwechslungsreicher Nachmittag im Hallerwald, mit Spiel, Spaß und Wissenswertem über den Wald. Zum Abschluss gibt's köstliche Verpflegung von der Feuerschale.

Info & Anmeldung über den Ferienspaß der Gemeinde Bad Hall.



Klettersteig-Übungstag am Mittwoch, 26. Juli

Nur 15 Min. Zustieg vom Parkplatz zum Übungsfelsen Banholzmauer. Sieben kurze Klettersteige in verschiedenen Schwierigkeitsgraden (von A/B bis E/F) bietet das optimale Trainingsgelände für Neulinge und Fortgeschrittene, die ihre Grenzen austesten möchten.

Die Klettersteigausrüstung kann von Vereinsmitgliedern ausgeliehen werden.

Info & Anmeldung (bis 24. Juli) bei Andreas Obereder, Tel.: 0660/11 068 94.



Fotos: Alpenverein Bad Hall

Aus Liebe zum Menschen: Drohnen beim Roten Kreuz OÖ

In Oberösterreich wurde die erste, voll einsatzfähige Drohnen-Einheit des Roten Kreuzes gegründet. Nach jahrelanger Planung ist diese seit 2022 auch im Akuteinsatz.

Freitag, 23:00 Uhr – Das Handy läutet und am Display erscheint das Wort „ALARM“. Eine Person wird im Raum Windischgarsten vermisst. Neben Polizei, Feuerwehr und Suchhundestaffel wird auch die Rotkreuz-Drohnen-Einheit alarmiert. Innerhalb weniger Minuten wird abgestimmt, wer das Drohnenfahrzeug, das in Linz stationiert ist, holt und wer direkt zum Einsatzort fährt.

Die Personensuche wird – je nach Einsatzumfang – mit bis zu vier Drohnen begleitet. Suchhunde werden beispielsweise gezielt in Wäldern eingesetzt, mit den Drohnen können unter-

stützend größere Flächen oder unwegsames Gelände, auch mittels Wärmebild- oder Infrarot-Kamera, abgeflogen und kartographiert werden.

Unsere Einheit besteht derzeit aus 35 UAV-Piloten (unmanned aerial vehicles, also unbemannte Flugobjekte), die in ganz Oberösterreich verteilt und auf deren Ortstellen freiwillig im Rettungsdienst tätig sind. Neben akuten Sucheinsätzen sind wir bei Festivals, wie z.B. dem Woodstock der Blasmusik in Ort im Innkreis, durchgehend im Einsatz und unterstützen den Ambulanzdienst aus der Luft.

Bereits 2017 begann die Planung der Einheit in kleinem Rahmen durch die drei Gründungsmitglieder. Aktuell sind wir in intensiver Abstimmung mit befreundeten Blaulichtorganisationen und beschäftigen uns mit der Erstellung von

Checklisten und eines Regulativs in Zusammenarbeit mit der ÖAMTC-Flugrettung und der Austro Control. Vieles liegt noch vor uns, etwa die Ausweitung der Einheit auf dezentrale Stützpunkte in OÖ. Die Einsatzmöglichkeit von Drohnen ist groß und dieses Potential soll bestmöglich in einem sicheren Umfeld ausgeschöpft werden. Bei regelmäßigen Übungstagen werden verschie-

denste Einsatzszenarien vorbereitet, damit wir im Ernstfall gerüstet sind.

In meiner Freizeit fliege ich natürlich auch mit meiner eigenen Drohne, in den letzten Jahren z.B. in Griechenland, Kroatien, Sizilien, aber auch in ganz Österreich. Zuletzt durfte ich das aktuelle Mitarbeiter-Foto bei uns an der Ortstelle Bad Hall von der Luft aus aufnehmen.

Gerald Wolf



Gerald Wolf ist Mitglied der Drohnen-Einheit des Roten Kreuzes

Foto: privat

Abenteuerfreudige Bad Haller Senioren

Wer noch nie mit dem Hauly den Erzberg erkundet hat, der hat wirklich etwas versäumt. Eine Gruppe war mit diesem 860 PS starkem Giganten am Erzberg unterwegs und es war ein Erlebnis. Ein Ausgleich war der beschauliche

Aufenthalt am Grünen See, der genauso schön ist, wie er immer beschrieben wird.

Im Juni waren die Senioren in Krumau und wurden von der wunderschönen Stadt verzaubert. Die Rundfahrt am Moldau-

stausee war wirklich schön – aber windig.

Leider mussten sich die Senioren im Juni vom langjährigen Ehrenobmann Hubert Winklmaier und seiner Gattin verabschieden. Beide fehlen sehr.



Fotos: privat



Veranstaltungsvorschau:

Donnerstag, 6. Juli 14:30 Uhr „Gemütlicher Nachmittag“ in der Furtmühle

Mittwoch, 13. Juli Tagesfahrt „Stift Admont und Gleinkersee“

Montag, 17. Juli 15:00 – 17:00 Uhr „Fotobearbeitung“ im Computerclub Bad Hall

Dienstag, 18. Juli 14:30 Uhr „Eisparty mit Dart“ Seniorentreff im Gasthof Heinz



Der Katzenschreck wird leider zum Nachbarnschreck

In den vergangenen Wochen wurden immer mehr „Katzenschreck“ bzw. „Katzenvertreiber“ in den Gärten aufgestellt. Diese sollten eigentlich Katzen mit einem für Menschen nicht hörbarem Hochfrequenzton vertreiben.

Bei manchen Geräten ist dieser Ton jedoch viel zu tief eingestellt und die Geräte werden für Men-

schen, die in der Nachbarschaft wohnen, zur Plage.

Von den Herstellern wird empfohlen, die Geräte auf eine Frequenz von über 25 Kilohertz einzustellen. Dann sind sie für das menschliche Ohr nicht mehr hörbar. Katzen hören Töne bis zu 64 kHz.

Bitte um Beachtung und um Rücksichtnahme!



BAD HALLER
KURIER

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, 12. Juli, 15:00 Uhr

badhallerkurier@liwest.at

HÖR STÄRKE

Damit bleib ich gut connected.

Neuroth-Fachinstitut:
Bad Hall - Franz-Josef-Straße 2
Kostenlose Service-Hotline:
00800 8001 8001
neuroth.com

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

SEAT

5 Jahre Garantie¹ auf alle Modelle



So aufregend kann ein SUV sein.

Der **SEAT Arona**
Ab € 18.690,-²

seat.at/arona

Verbrauch: 5,3–6,9 l/100 km. CO₂-Emission: 119–161 g/km. Stand 02/2023. Symbolfoto.

¹5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

²Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.

GEGENLEITNER & LANG GmbH

Steyrer Straße 35
4540 Bad Hall
Tel. +43 7258 29323
www.gegenleitner-lang.at



Bad Haller Pensionisten: „Gemeinsam, nicht einsam“

Gemeinsam mit der OG Waldneukirchen verbrachten Bad Haller Pensionisten eine Woche auf der Insel Ibiza. Noch bevor die Partysaison begonnen hatte, besichtigten sie die gesamte Insel. Beeindruckt von der herrlichen Landschaft erlebten sie Ibiza von der ruhigen Seite, mit wenig Tourismus und

vor allem fast ohne Partygäste.

Die diesjährige Mutter- und Vätertagfeier im evangelischen Gemeindesaal fand etwas verspätet statt. Edith Rohatsch und Josef Holzinger gestalteten das Programm mit Gedichten und Musikuntermalung. Im Vordergrund stand das

Treffen mit Bekannten und Freunden, um nach einer gefühlter Ewigkeit wieder unbeschwert miteinander tratschen zu können.

Der Ausflug Ende Mai führte nach Linz. Erste Station war das ORF-Landesstudio. Dort gab es Interessantes über die Produktion der lokalen Beiträge im

Radio und im Fernsehen. Anschließend ging es mit dem Bummelzug durch die Stadt.

Viele Wege und Plätze waren bis dahin unbekannt. Endstation mit Mittagessen war der Klosterhof, bevor die Teilnehmer noch eine ruhige Zeit im Botanischen Garten genießen konnten.



Terminvorschau:

Samstag, 1. Juli Stammtisch

Dienstag, 4. Juli Kegelnachmittag

Mittwoch, 5. Juli Landeswandertag in Ried im Innkreis

Mittwoch, 12. Juli Ausflug zum Chiemsee

Jeden Freitag E-Bike-Ausfahrt



Fotos: privat



Das Museum Forum Hall sucht dringend Verstärkung

Krankheitsbedingt hat eine Mitarbeiterin das Team verlassen.

Gesucht wird daher eine Unterstützung für den Rezeptions- und Kassenbetrieb im Museum Forum Hall.

Mitarbeit im Team jedes 3. Wochenende, Donnerstag bis Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr. Um Kontaktaufnahme mit Roswitha Bernegger, Tel.: 0660 36 021 00 oder Mail: r.bernegger@gmx.at wird ersucht.



LATTNER
TRANSPORTSYSTEME

Wir stellen ein!



Komm in die
lattnerfamily:

Lackiertechniker:in

m/w/d - 38,5h, ab € 2800,- brutto - Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation selbstverständlich!

Bediener
Schweißroboter

m/w/d - 38,5h, montl. ab € 2800,- brutto
Überzahlung nach Qualifikation!

Wir bieten
MEHR!
Reden wir darüber.

Werde zum
echten **MACHER!**



BEWIRB DICH JETZT:
www.lattner-gmbh.at/karriere

Mühlgruber Straße 75, 4540 Pfarrkirchen bei Bad Hall

Hurra, auch die EKIZ-Ferien sind da!

Ab in die Ferien heißt es im Eltern-Kind-Zentrum DOMINO ab Montag, 10. Juli. Das Büro ist ab dann bis einschließlich Freitag, 1. September geschlossen.

Das neue Programmheft erscheint etwa Mitte August und wird per Post verschickt. Es liegt auch in einigen öffentlichen Stellen (Gemeindeämter, Ärzte, Banken) auf.

Ab diesem Zeitpunkt ist es möglich, sich per Mail für Veranstaltungen im Herbst anzumelden. Die Plätze werden je nach Einlangen der Mails ab Montag, 4. September vergeben.

Ein besonderes Erlebnis im

Frühsommer war der Ausflug zum Greifvogelhof nach Feyregg am 14. Juni, an dem rund 30 Eltern mit ihren Kindern teilgenommen haben.

Das Team des Ekiz freut sich bereits darauf, wenn ab 4. September sich Babys, Kinder und Eltern wieder treffen werden und das Zentrum erneut voller Leben sein wird.

Für das Herbst-/Wintersemester 2023/24 werden noch dringend Spielgruppenleiterinnen gesucht, die sich vorstellen können, eine Eltern-Kind-Gruppe zu betreuen. Nähere Infos gibt es unter 07258/4612 oder info@ekiz-domino.at.



Veranstaltungen

Bad Hall | Adlwang | Pfarrkirchen



Die Highlights im Juli 2023

Veranstaltungen



Stadttheater



Samstag, 1. Juli 19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall, Pavillon
„Summersound im Park“ „Oliver & Friends“



1. Juli bis 6. August | Stadttheater Bad Hall
„Der Fidele Bauer“ – Operette



Samstag, 8. Juli 20:30 Uhr | Kurpark Bad Hall
Pavillon/Gästezentrum
„Nacht der 1000 Klänge“



Samstag, 22. Juli 19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall
Pavillon/Gästezentrum
„Summersound im Park“ „Mikados“



Sonntag, 9., 16., 23., 30. Juli 15:30 Uhr
Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)
Sonntagskonzerte



Samstag, 29. Juli 13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
„Erlebniswanderung Sanddorn“



Samstag, 1. Juli

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
„Sommertour“ - Wanderung
Gemütliche Wanderung rund um Bad Hall
mit Ulrike Ruzicka – Dauer ca. 2 Std.

frei



20:15 Uhr | Bürgerhalle Adlwang
Kunstprojekt WIRJEDERS Vernissage
Künstler: Hanns Frei – In Zusammenarbeit mit dem
Dorfentwicklungsverein Adlwang
Die Ausstellung ist bis Ende Juli geöffnet

19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall/Pavillon
„Summersound im Park“
„Oliver & Friends“ – Rock & Pop
Eintritt frei – NUR BEI SCHÖNWETTER!

frei

19:30 Uhr | Stadttheater Bad Hall
„Der Fidele Bauer“ – Operette
Eintritt: € 59/56/52/44/37
www.stadttheater-badhall.com



Sonntag, 2. Juli

06:00 – 13:00 Uhr | Bahnhofplatz Bad Hall
Flohmarkt

ab 10:15 Uhr | Stadtpfarrkirche/Kirchenplatz Bad Hall
1. Ökumenisches Pfarrfest Bad Hall 2023
10:15 Uhr: Ökumenische Wortgottesfeier – anschl. Pfarrfest
Musikkapelle Hilbern, Schätzspiel, Hüpfburg,
Kinderbetreuung, Kirchenführungen, Kulinarik

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
„Weg der Bäume“
Spaziergang durch die exotische Baumwelt des Kurparks
Leitung: Rita Lackinger – Beitrag: € 6,00

Dienstag, 4. Juli

Startzeit: 08:00 – 09:00 Uhr | Bürgerhalle Adlwang
Bezirkswandertag Steyr-Land
Veranstalter: Seniorenbund Adlwang – Startgeld: € 4,00
Große Runde: 10 km – Kleine Runde: 6 km
Teilnahme auf eigene Gefahr

15:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
„Tal der Bienen“
Führung entlang des Themenweges –
Veranstalter: Imkerverein Bad Hall-Pfarrkirchen.

frei

Mittwoch, 5. Juli

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Stadtspaziergang Bad Hall
Geschichte und Kultur von Bad Hall –
Führung: Mag. Wolfgang Hingerl

frei

19:00 Uhr Einlass: 18:00 Uhr | Gästezentrum Bad Hall
„Pirni's Plattenkiste“
Tanzabend – die beste Tanzmusik aus 7 Jahrzehnten
www.plattenkiste.radio

frei

Donnerstag, 6. Juli

19:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)
Abendkonzert – „Raritäten aus dem Archiv“
Kurorchester Bad Hall –
Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei



Freitag, 7. Juli

14:00 – 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße
Bauernmarkt

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Alpakawanderung
Alpaka-Hof Kremstal – Beitrag: € 29,00/Erw.



15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde
Kräuterwanderung
Wissenswertes und Kostproben zum Thema „Kräuter &
mehr“ mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00

Samstag, 8. Juli

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
„Sommertour“ - Wanderung
Gemütliche Wanderung rund um Bad Hall mit
Hilde Feichtmair – Dauer ca. 2 Std.

frei



17:00 Uhr | Stadttheater Bad Hall
„Der Fidele Bauer“ – Operette
Eintritt: € 59/56/52/44/37
www.stadttheater-badhall.com



20:30 Uhr | Kurpark Bad Hall/Pavillon/Gästezentrum
„Nacht der 1000 Klänge“
Open-Air Konzert der Stadtkapelle Bad Hall –
Karten bei den Musikern und im Tourismusbüro Bad Hall



Sonntag, 9. Juli

ab 10:00 Uhr | beim RIANO, Bahnhofplatz
Bad Haller Barrio Fiesta
Filipino Food & Music Festival

frei

10:30 Uhr | Filialkirche St. Blasien
Kameradschaftsmesse St. Blasien
Musik: Hubert Trinkl – anschließend Fröhschoppen
Veranstalter: OÖ Kameradschaftsbund, Ortsgruppe Adlwang

Sonntag, 9. Juli

14:00/14:30/15:00/15:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Kutschenfahrt in Bad Hall

Dauer: 20 Min. – Preis: € 14,00/4,00 (Kinder bis 8 J.) – max. 6 Personen/Fahrt. Nur bei passender Witterung!



14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Auf den Spuren der Salzsieder“ - Führung

Historischer Spaziergang - Preis: € 6,00 (inkl. Eintritt ins Museum Forum Hall)

15:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Sonntagskonzert

Kurorchester Bad Hall –
Leitung: Kpm. Mag. Thomas Rischaneck

frei

17:00 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Dienstag, 11. Juli

19:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Meditativer Spaziergang im Kurpark

Leitung: Mag. Wolfgang Hingerl

frei

Mittwoch, 12. Juli

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Kulturspaziergang Pfarrkirchen

Geschichtliches und Sehenswertes –
Führung: Hilde Feichtmair

frei



Donnerstag, 13. Juli

19:30 Uhr | Gästezentrum/Kurpark (Pavillon)

Abendkonzert – „Musik und Talk“

Kurorchester Bad Hall –
Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei

Freitag, 14. Juli

14:00 – 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße

Bauernmarkt

„Palatschinken-Rallye“ – Ferienpassaktion für Kinder

Freitag, 14. Juli

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde

Kräuterwanderung

Wissenswertes und Kostproben zum Thema „Kräuter & mehr“ mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00

Samstag, 15. Juli

07:00 – 12:00 Uhr | Gasthaus Lamplhub

Flohmarkt

Kaufen und verkaufen – Info: 07258/3683 (Fam. Eder)
Nur bei Schönwetter!

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Sommertour“ - Wanderung

Gemütliche Wanderung rund um Bad Hall mit
Hilde Feichtmair – Dauer ca. 2 Std

frei



19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall/Pavillon/Gästezentrum

„Summersound im Park“

„Get Back 4“ - Schlager & Oldies

frei

Sonntag, 16. Juli

06:00 – 13:00 Uhr | Bahnhofplatz Bad Hall

Flohmarkt

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Weg der Bäume“

Spaziergang durch die exotische Baumwelt des Kurparks
Leitung: Rita Lackinger – Beitrag: € 6,00

15:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Sonntagskonzert

Kurorchester Bad Hall –
Leitung: Kpm. Mag. Thomas Rischaneck

frei

17:00 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Mittwoch, 19. Juli

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Stadtspaziergang Bad Hall

Geschichte und Kultur von Bad Hall –
Führung: Mag. Wolfgang Hingerl

frei

Donnerstag, 20. Juli

19:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Abendkonzert – „100% Musik – 0% Inflation“

Kurorchester Bad Hall –
Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei

Freitag, 21. Juli

14:00 – 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße

Bauernmarkt

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Alpakawanderung

Alpaka-Hof Kremstal – Beitrag: € 29,00/Erw.



Freitag, 21. Juli

15:00 Uhr | Treffpunkt, Hotel Miraverde

Kräuterwanderung

Wissenswertes und Kostproben zum Thema „Kräuter & mehr“ mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00

19:30 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Samstag, 22. Juli

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Sommertour“ - Wanderung

Gemütliche Wanderung rund um Bad Hall mit Ulrike Ruzicka – Dauer ca. 2 Std.

frei

19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall/Pavillon/Gästezentrum

„Summersound im Park“

„Mikados“-Tanz- und Unterhaltungsmusik

frei

19:30 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Sonntag, 23. Juli

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Auf den Spuren der Salzsieder“ - Führung

Historischer Spaziergang -

Preis: € 6,00 (inkl. Eintritt ins Museum Forum Hall)

14:00/14:30/15:00/15:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Kutschenfahrt in Bad Hall

Dauer: 20 Min. – Preis: € 14,00/4,00 (Kinder bis 8 J.) – max. 6 Personen/Fahrt. Nur bei passender Witterung!

i

15:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Sonntagskonzert

Kurorchester Bad Hall –

Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei

17:00 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Mittwoch, 26. Juli

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Kulturspaziergang Pfarrkirchen“

Geschichtliches und Sehenswertes –

Führung: Hilde Feichtmair

frei

Donnerstag, 27. Juli

19:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Abendkonzert – „Gemischter (Musik)Satz“

Kurorchester Bad Hall –

Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei

Freitag, 28. Juli

14:00 – 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße

Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde

Kräuterwanderung

Wissenswertes und Kostproben zum Thema „Kräuter & mehr“ mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00

Samstag, 29. Juli

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Erlebniswanderung Sanddorn“

Wanderung zum Ranwallnerhof (Bio-Sanddorn Kultur) –

Beitrag: € 12,00 (Führung und Verkostung)

i

19:30 Uhr | Kurpark Bad Hall/Pavillon

„Summersound im Park“

„Take Five“-„Swing to New Orleans“ –

Der Zauber von Akustikgitarren NUR BEI SCHÖNWETTER

frei



19:30 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Sonntag, 30. Juli

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Wanderung zum Weingut Rogl“

Wanderung zum 1. Bad Haller Winzer –

Beitrag: € 12,00 (Führung, Verkostung und Rückfahrt mit dem Wein-Shuttle)

i

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

„Weg der Bäume“

Spaziergang durch die exotische Baumwelt des Kurparks

Leitung: Rita Lackinger – Beitrag: € 6,00

15:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Kurpark (Pavillon)

Sonntagskonzert

Kurorchester Bad Hall –

Leitung: Kpm. Dr. Helmut Windischbauer

frei

17:00 Uhr | Stadttheater Bad Hall

„Der Fidele Bauer“ – Operette

Eintritt: € 59/56/52/44/37

www.stadttheater-badhall.com



Informationen und Kartenverkauf



Tourismusverband Bad Hall, Kurpromenade 1,
MO - FR 8:00 - 12:30 Uhr • MO, DI, Mi, Fr 13:00 - 16:00 Uhr,
SA 9:00 - 12:00 Uhr | 07258/7200 | www.badhall.at | info@badhall.at



Bürgerservicebüro | Stadtgemeinde Bad Hall, Hauptplatz 5
MO - FR 8:00 - 12:00 Uhr • MO + DO 14:00 - 18:00 Uhr
07258/7755-0 | www.bad-hall.ooe.gv.at | kultur@bad-hall.ooe.gv.at



Anmeldung für Ausflugsfahrten und Erlebniswanderungen
bis 1 Tag vorher im Tourismusbüro Bad Hall, Telefon 07258/7200-0

frei

Eintritt frei/Freie Teilnahme

Die Teilnahme an allen (Rad-) Wanderungen, Ausflügen und Führungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Termine vorbehaltlich und unter Einhaltung der Handlungsempfehlungen der Bundesregierung bezüglich der Bedrohung durch die Verbreitung von COVID19!



Ein „wildes“ Pfingstwochenende

Am Pfingstwochenende trafen sich sechs Familien in Hehenberg, um sich gemeinsam dem Abenteuer zu stellen.

Für viele war es das erste Mal auf einem „Wildnis-camp“: Feuer machen, kochen unter freiem Himmel, schlafen im Zelt – all das macht das Waldohreulen-

camp von Naturspurcamp aus. Es hatte auch ganz viel Begeisterung und Action Platz beim gemeinsamen Stockkampf-Spiel, Schnitzen, Töpfern, Singen und Musizieren am Lagerfeuer. Ein besonders Erlebnis war die Sichtung des Bibers, der sich ohne Scheu zeigte und das Camp zum absoluten Erlebnis werden ließ.



Fotos: privat



Öffentliches WC wieder geöffnet

Das neu renovierte öffentliche WC in der Eduard-Bach-Straße ist ab sofort wieder benutzbar.

Das WC ist täglich von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet, bei Veranstaltungen werden die Öffnungszeiten entsprechend erweitert. In der gesamten Anlage herrscht striktes Rauchverbot.

Im WC befindet sich jetzt

auch ein Wickeltisch. Das separate barrierefreie WC ist nur mit einem EURO-KEY benutzbar.



Foto: privat

Fronleichnam im Bad Haller Kurpark

In Bad Hall begann das Fronleichnamsfest bei der Stadtpfarrkirche mit einer Wortgottesfeier.

Eucharistiefeier von Pfarrer Pater Johannes Czempirek beim Pavillon gefeiert. Die anschließende Prozession führte durch den Kurpark und zurück zur Kirche.

Nach dem Gang zum Kurpark wurde die



Foto: geh – Gerhard Hüttmeyer

Florian Huemer ist zweifacher U18-Vizelandesmeister

Bei den U18 Landesmeisterschaften über 3.000m Bahn und 5km Straße zeigte der U16 Athlet Florian Huemer (13) tolle Leistungen. Er konnte überraschend in der höheren Altersklasse zweimal in Folge die Silbermedaille mit nach Bad Hall nehmen.

Florian bereitet sich aktuell für die U16 Landesmeisterschaften vor, die am 2. und 3. September in Steyr stattfinden, sowie für die Staatsmeisterschaft am 9. und 10. September in Kapfenberg.

Dafür hat er sich bereits mit seinen Leistungen qualifiziert.



Foto: privat

Veranstaltungswart m/w ab sofort gesucht

Teilzeit 20 Stunden oder geringfügige Beschäftigung

Sie sind für den geordneten Ablauf aller Veranstaltungen im Gästezentrum von Bad Hall verantwortlich (bei Schönwetter im Musikpavillon im Kurpark).

Sie sind neben den Vorbereitungsarbeiten (Stühle, Aufbau Instrumente, Technik) auch Aufsichtsperson während der Events und die erste Ansprechperson für Musiker und Veranstalter.

Wenn Sie dazu noch Freude am Umgang mit interessanten Menschen haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für diese spannende Position bieten wir Ihnen für 20 Stunden ein Bruttogehalt von € 940,- oder eine geringfügige Beschäftigung. Die Dienstzeiten sind flexibel, vorwiegend Donnerstag bis Sonntag.

Wir freuen uns Sie bald kennenzulernen
GF Sylvia Topitschnig

**Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen
per mail an topitschnig@badhall.at**

Tourismusverband Bad Hall
Kurpromenade 1
4540 Bad Hall



Deine Zukunft in der Glasindustrie

**Werde Teil der Vetropack Familie
in Kremsmünster!**

Wir suchen dich (m/w/d):

- Betriebselektriker
- Mechaniker oder Elektrotechniker
- Betriebsschlosser
- Formenschlosser
- Umbauschlosser
- Ferialarbeiter ab 18 Jahre

www.vetropack.at/karriere



MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

VOM KÜCHENTRAUM ZUR TRAUMKÜCHE.

Die Küche ist so viel mehr als ein Ort, wo gekocht wird. Die Küche ist Mittelpunkt, Treffpunkt, Werkstatt. Hier wird man kreativ, spontan und probierfreudig. Hier wird etwas geschaffen, gelacht und genossen.

Eine neue Küche ist ein echter Meilenstein. Verlassen Sie sich dabei auf individuelle Beratungskompetenz. Gemeinsam finden wir die Küche, die wie für Sie gemacht ist. Damit aus Ihrem Küchentraum Ihre Traumküche wird.



GEGENLEITNER
KÜCHE | WOHNEN

Adlwanger Straße 6, 4540 Bad Hall



Einladung zur Nacht der 1000 Klänge

Nicht nur 1000 Klänge, auch 1000 Lichter werden am Samstag, 8. Juli, ab 20:30 Uhr den Bad Haller Kurpark erfüllen. Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Gästezentrum statt.

Unter der Leitung der Dirigenten Peter Brillinger und Gottfried Rappertorfer bietet die Stadtkapelle den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten Melodien. Als Höhepunkt werden wieder Stars aus der aktuellen

Operette „Der fidele Bauer“ gemeinsam mit der Stadtkapelle auftreten.

Licht- und Showeffekte werden den Kurpark bei diesem romantischen Konzertabend in ein zauberhaftes Ambiente versetzen. Auch für das leibliche Wohl ist während und nach dem Konzert gesorgt.

Karten für die Nacht der 1000 Klänge sind bei den Musikern der Stadtkapelle und im Tourismusbüro erhältlich.



Foto: privat

Neuer Obmann bei der Stadtkapelle

Am 31. Mai übergab der bisherige Obmann Ernst Ohler bei der außerordentlichen Generalversammlung die Obmannstelle der Stadtkapelle Bad Hall an Philipp Schinko.

Ernst Ohler hat über 25 Jahre die Geschicke des Musikvereins geleitet, wofür ihm die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Bad Hall überaus dankbar sind. In dieser

Zeit sind großartige Dinge entstanden und gemeinsam wurden viele Projekte umgesetzt. Danke für dieses ehrenamtliche Engagement.

Dem neuen Obmann und Tenoristen Philipp Schinko wünschen wir alles Gute für seine neue Aufgabe. Der Vorstand und die Musiker freuen sich auf ein weiterhin erfolgreiches kameradschaftliches Miteinander.



Ernst Ohler (Vierter von rechts) übergab die Obmannstelle an Philipp Schinko (Zweiter von rechts).

Foto: privat

Beeindruckender Regenbogen über der Kurstadt

Ein kräftiger und gigantischer Teil eines Regenbogens erstreckt sich hier über Bad Hall. Nach einem Regenguss und darauf folgender Abendsonne zierte dieses optische Phänomen mit beeindruckenden Farben den Himmel.

Regenbogen sind ein atmosphärisch-opti-

sches Phänomen, die Erscheinung kommt durch das von Regentropfen gebrochene und zurückgeworfene Sonnenlicht zustande.

Die Bögen in den Spektralfarben sind nur zu sehen, wenn die Sonne im Rücken und tief genug steht. Dann bietet regnerisches Wetter auch ein beeindruckendes Naturschauspiel.



Foto: geh - Gerhard Hüttmeyer

Ehrung langjähriger Vorstandsmitglieder

Am 26. Mai wurden im Rahmen einer Ehrungsfeier in den Redoutensälen in Linz den langjährigen Mitgliedern des Seniorenbund-Vorstandes Josefa Gurtner, Karl Eberlberger und Richard Greimel von Landesobmann Dr. Josef

Pühringer Ehrenurkunden als Dank und Anerkennung überreicht.

Foto: v.l.n.r.: Karl Eberlberger, Bezirksobmann Karl Mayr, Josefa Gurtner, BGM Maria Achathaler, Richard Greimel, Obmann BGM a.D. Mag. Franz Hieslmayr

Foto: privat



Großes Interesse beim Bezirks-Zivilschutztag

Die Blaulichtorganisationen, der Zivilschutzverband, die Rettungshundestaffel und die Brandverhütungsstelle präsentierten am 4. Juni ihre Aufgaben und informierten hier über sicherheitsrelevante Themen. Die Feuerwehr stellte zudem einige Sondereinsatzfahrzeuge aus.

Die Rettungshundestaffel zeigte in einer Vor-

führung die bedeutende Rolle, die Rettungshunde bei Such- und Rettungsmissionen spielen und wie sie darauf vorbereitet werden.

Ein weiterer Höhepunkt war die gemeinsame Übung von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei. In einem simulierten Verkehrsunfall mit drei Verletzten zeigten die Rettungskräfte, wie sie im Ernstfall zusammenarbeiten.

Leider konnte der Polizeihubschrauber aufgrund eines Einsatzes nicht wie geplant landen. Das Ersatzprogramm, eine Fettbrandsimulation von der Brandverhütungsstelle, war spektakulär. Eine riesige Stichflamme zeigte eindrucksvoll, weshalb man hier besser zur Löschdecke als zum Wasserkübel greifen sollte.

Der Bezirks-Zivilschutztag

in Adlwang war ein großer Erfolg und unterstrich die Bedeutung einer gut ausgebildeten und koordinierten Rettungsinfrastruktur.

Die Veranstaltung sensibilisierte die Bevölkerung für den Zivilschutz und gewährte einen wertvollen Einblick in die tägliche Arbeit der Rettungskräfte, die unser aller Sicherheit gewährleisten.



Fotos: privat

Erfolgreiches Muttertagskonzert der Sängerrunde

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die in Eigenregie festlich geschmückte Bürgerhalle beim traditionellen Muttertagskonzert der Sängerrunde Adlwang.

Den Besuchern wurde wieder ein bunter Strauß an Melodien geboten. Jede Konzertbesucherin wurde sogar von den Sängern mit einem kleinen Blumenpräsen überrascht.

Musikalische Höhepunkte waren neben der Sängerrunde Adlwang, das Brass-Ensemble der ENERGIE AG Musik und die Solistin Petra Weinmaier mit Klavierbegleitung von Mag. Klaus Oberleitner. Durch das Programm führte der bekannte Moderator Konsulent Dr. Franz Gumpenberger.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Überreichung der Ehrenabzeichen

mit Ehrenurkunde für langjährige aktive Mitgliedschaft durch den Obmann der Chorregion Traunviertel, Reinhard Lindner. Rudolf Giacomelli wurde das Ehrenzeichen des Chorverbandes OÖ in Silber, Herbert Neudecker und Karl Pramhas das Ehrenzeichen des Chorverbandes OÖ in Gold verliehen.



Foto: privat

Adlwanger Erlebnis- und Ferienkalender

Auch in diesem Sommer wird wieder das traditionelle Ferienprogramm angeboten.

Verschiedene Vereine und Organisationen haben für die Kinder Inte-

ressantes vorbereitet, um ihnen die Ferien abwechslungsreich zu gestalten. Informationen zum Ferienkalender und den Terminplan findet man ab 15. Juni auf der Homepage der Gemeinde

oder am Gemeindeamt. Anmeldungen zum Ferienprogramm bitte direkt am Gemeindeamt Adlwang zu den Öffnungszeiten.

Die Veranstalter freuen sich auf rege Teilnahme.



Beim abwechslungsreichen Ferienprogramm kommt keine Langeweile auf!

Foto: privat



Liebe Adlwangerinnen, liebe Adlwanger!

Einsatz aus voller Überzeugung

Die Leistungsschau der Organisationen beim kürzlich stattgefundenen Bezirkszivilschutztag in Adlwang zeigte bei einem simulierten Übungsunfall deutlich, dass für einen Rettungseinsatz viel theoretisches und praktisches Wissen notwendig ist.

Für die Feuerwehr und das Rote Kreuz bedeutet dies der richtige Umgang mit sämtlichen technischen Geräten, das rasche und koordinierte Handeln sowie Erfahrung und Empathie für alle beteiligten Personen.

Ich bedanke mich bei allen Einsatzorganisationen, der Feuerwehr, dem Roten Kreuz, der Hundbrigade und bei den Ortsgruppen des Bezirkes und der Stadt Steyr für die zur Verfügung gestellten Fahrzeuge und Infostände zur Sensibilisierung zum Selbstschutz für ihr hervorragendes Engagement. Ein Highlight des Tages war u.a. die Blutzuckerstation des Roten Kreuzes.

Mit den Veranstaltungen des Ferienkalenders bieten die Vereine und Organisatoren den Kindern der Gemeinde ein abwechslungsreiches und spannendes Programm in der Ferienzeit. An dieser Stelle ein Danke an alle Organisatoren und Julia K. für die Zusammenstellung der Broschüre.

Ich wünsche allen Schülern ereignisreiche Ferien und allen Bürgern eine Auszeit vom Alltag und entspannte Urlaubstage.

Eure Bürgermeisterin
Maria Achathaler

Präsentation der Topothek Adlwang

Ihre Hilfe und ihr Wissen ist beim Aufbau der Topothek Adlwang gefragt!

Am Pfingstsonntag präsentierte die Gemeinde Adlwang erstmals ihre Topothek der Öffentlichkeit. Die Gäste der Mostkost sahen eine interessante Sammlung an Bildern von der Entwicklung des Ortes, seiner Häusergeschichte und von Höhepunkten des vergangenen Vereins- und Ortsgeschehens.

Eine Topothek ist ein digitales Gemeindefotoarchiv. Der große Vorteil ist, dass es jederzeit im Internet zugänglich ist und laufend wachsen kann. Damit soll die Erinnerung an das Orts-

geschehen, so weit es auf Fotos festgehalten wurde, bewahrt werden. Um die Inhalte in die Topothek zu bringen, ist einiges an Aufwand nötig. Für das Sammeln, Begutachten und Digitalisieren sind die Topothekare zuständig, das sind für Adlwang Hermann Sturmberger, Kurt Platzer, Katharina Ulbrich und Julia Kammerhuber.

Derzeit befinden sich bereits rund 400 Dokumente in der Topothek Adlwang. Diese ist unter www.adlwang.topothek.at zu finden.

Damit die Topothek lebt und weiter wachsen kann, ist vor allem die Mithilfe der Adlwangerinnen und Adl-

wanger gefragt. Alle sind aufgerufen, in den Alben und auf Dachböden nach alten Bildern zu suchen. Auch, um das Wissen zu den vorhandenen Bildern weiterzugeben.

Wer eventuell über Fotos aus den vergangenen Jahrzehnten rund um Adlwang verfügt, wird ersucht, sich bei der Gemeinde Adlwang oder direkt bei den Topothekaren zu melden.



Präsentation der Adlwanger Topothek am Pfingstsonntag Foto: privat

Adlwanger Mostkost und Forstbewerb

Bei sommerlich warmem Wetter fanden am Pfingstsonntag, 28. Mai die Mostkost, das 41-Jahr-Jubiläum der Landjugend sowie der Forstbewerb statt.

Im Rahmen der Mostkost feierte die Landjugend Pfarrkirchen/Adlwang ihr 41-Jahr Jubiläum und hob dazu verschiedene Highlights hervor. Auf den Ortsplätzen in Adlwang und Pfarrkirchen werden Erinnerungstafeln aufgestellt, auf denen Veranstaltungen der vergangenen 41 Jahre aufgezeigt werden.

Dank des guten Wetters war die Veranstaltung sehr gut besucht. Das Ferkelrennen wurde besonders von den Kinderaugen genau verfolgt.



Forstbewerb des Bezirkes

Der Bezirk Steyr-Land ging mit 18 Teilnehmern an den Start des Forstbewerbes, der Bezirk Kirchdorf mit zwei. In der Gästewertung haben zehn Landjugendliche ihr Können unter Beweis gestellt. Der Bewerb bestand aus sieben Stationen: Fallkerb- und Fällschnitt, Kettenwechsel, Kombinationschnitt, Präzisionsschnitt, Durchhacken, Geschicklichkeits-schneiden und als finaler Bewerb das Entasten.

Über den verdienten Gesamtsieg freut sich David Achathaler von der Ortsgruppe Pfarrkirchen-Adlwang. Die Landjugend des Bezirkes Steyr gratuliert allen Teilnehmern für die Spitzenleistungen und bedankt sich bei der Jury sowie bei der Landjugend Pfarrkirchen-Adlwang für die Austragung des diesjährigen Bezirksentscheids Forst.



Fotos: privat

Danke für 20 iPads für den Unterricht

Die Volksschule legt großen Wert auf den Aufbau digitaler Grundlagen, um den Schülerinnen und Schülern einen kindgerechten Zugang zur Medienbildung und einen reflektierten Umgang mit dem Internet zu ermöglichen.

Zusätzlich werden spielerische Methoden eingesetzt, um Technik und Problemlösungskompetenzen zu fördern. Ein ideales ergänzendes Unterrichtsmittel für diese Themen sind iPads, da sie aufgrund ihrer hohen Mobilität flexibel im Klassenunterricht oder im Förderbereich

eingesetzt werden können. Sie bringen Abwechslung in den Unterrichtsalltag und haben einen positiven Einfluss auf die Lernmotivation der Schülerinnen und Schüler. Die Gemeinde Adlwang ermöglichte der Volksschule die Ersteinrichtung von iPads und schaffte die technischen Voraussetzungen für einen reibungslosen Einsatz.

Die Firmen Terschl GmbH & Co KG und die Terschl CNC Zerspanungstechnik GmbH haben großzügig 20 dieser modernen Geräte für die Volksschule Adlwang finanziert und damit auch in die Zukunft der Kinder investiert.

Das Lehrerteam sowie die Schülerinnen und Schüler sind den beiden Firmeneinhabern Werner und Markus außerordentlich dankbar, da sie damit

einen wichtigen Beitrag zur Bereicherung des Unterrichts geleistet haben. Das zukunftsorientierte Lernen wird damit noch spannender.



Werner und Markus Terschl spendeten der Volksschule iPads für den Unterricht
Foto: privat

Hebamme besuchte die Volksschule

Am 16. Mai hatten die Lehrerinnen von 3a und 3b die Hebamme Andrea Weddig aus Pettenbach in die Schule eingeladen.

Sie brachte viel Anschauungsmaterial mit und gestaltete das Lernen über die Entstehung des Lebens, Schwangerschaft und Geburt sehr kindgerecht und spannend.

Die positive Erfahrung

zeigte, wie wichtig es ist, Expertinnen und Experten von „außen“ in die Schule zu integrieren, um den Kindern ein vertieftes Wissen zu verschiedenen Themen, in diesem Fall Gesundheit, näherzubringen.

Die Volksschule dankt der „Gesunden Gemeinde Adlwang“, die die Kosten für diesen Unterrichtsbesuch übernommen hatte.



Hebamme Andrea Weddig gestaltete den Gesundheitsunterricht kindgerecht
Foto: privat

Der Kameradschaftsbund Adlwang lädt ein

Am Sonntag, den 9. Juli lädt der Kameradschaftsbund Adlwang zur ersten Kameradschaftsmesse in die Filialkirche St. Blasien ein.

Beginn ist um 10:30 Uhr.

Hubert Trinkl wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Anschließend findet ein Frühschoppen statt. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.



musikalische Umrahmung des Gottesdienstes mit Hubert Trinkl



Einladung zum Bezirkswandertag der Senioren

Am Dienstag, 4. Juli findet in Adlwang unter dem Motto „Auf den Spuren des fidelen Bauer“ der Bezirkswandertag des Seniorenbundes statt.

Die Ortsgruppe Adlwang, die die Organisation übernommen hat, lädt dazu alle Wander-

freunde herzlich ein.

Die beiden Wanderrou-ten verlaufen größtenteils entlang des Waldlehrpfades Hallerwald. Details dazu gibt es auf der Einladung und der Homepage des Seniorenbundes Adlwang: <https://adlwang.ooesb.at/veranstaltungen>



Foto: privat

Was machen „Riesen“ im WaNaKi?

Im Kindergartenjahr 2022/23 besuchten sechs Schulanfänger, sogenannte „Riesen“ den WaldNaturKindergarten.

Einmal im Monat gab es für sie, zusätzlich zur regulären Vorschularbeit, einen Ausflug in die nähere Umgebung. Dabei lernten sie Apfelsaft zu pressen, mit Ton zu arbeiten und spürten die entspannende Wirkung von Klangschalen. Sie erlebten die Milch-

produktion auf einem Bauernhof, erkundeten einen Unverpacktladen und durften in der Gärtnerei Schützenhofer in Rohr mitarbeiten. Hier setzten sie unter anderem Popcornmais und vermulchten Rasenschnitt. Für zwei Ausflüge wurde der öffentlichen Bus benutzt.

Das Highlight wird mit Sicherheit die Übernachtung am WaNaKi Platz unter freiem Himmel sein, auf die sich alle schon sehr freuen.



Die diesjährigen „Riesen“ des WaldNaturKindergartens

Foto: privat

Sommerbetreuung für Schüler in Adlwang

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die Ferien stehen vor der Tür. Berufstätige Eltern stehen vor der Aufgabe, ihre Kinder gut betreut zu wissen. Bürgermeisterin Maria Achathaler hat, als Initiatorin der familienfreundlichen Gemeinde, mit allen Gemeinderäten für Juli ein gutes Angebot für Schulkinder von 6 bis 10 Jahren, deren Eltern berufstätig oder in Ausbildung sind, geschaffen.

In Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk OÖ ist es möglich, die Betreuung

für die Kinder mit Regina P. und Dani K. zu gewährleisten. Ein durchdachtes und lustiges Programm ist geplant.

Im August deckt Waldneukirchen für sechs Gemeinden das gemeindeübergreifende Sommerferienprogramm für die Schul- und Kindergartenkinder ab.

Damit ist für alle Kinder eine professionelle und altersgerechte Betreuung in den Sommerferien gesichert.



Foto: Dani K.

Senioren-Wanderung auf den Busserlberg in Molln

Unter der Leitung von Richard Greimel wanderten einige Adlwanger Senioren vom Dorfwirt in Molln auf das Steinköpfle (624 m), auch Busserlberg genannt.

Vom Aussichtspunkt wurden sie mit einem großartigen Blick auf

das Mollner Becken und das Tote Gebirge belohnt.

Bei einer kurzen Rast lud sie Richard Greimel zum Abschieden als Wanderreferent auf eine Runde Hochprozentigen ein. Durch ein Waldstück ging es zurück zu einer Stärkung im Gasthaus Dorfwirt.



Foto: privat

Gratulation zum Geburtstag

Zum 90. Geburtstag wünscht Bürgermeisterin Maria Acha-

thaler Frau Theresia Riener Gesundheit und Glück.



Foto: Hermi S.

Kunstaktion „WIRJEDERS“ bringt Menschen zusammen

Am 1. Juli um 20:15 Uhr findet die Vernissage zum Kunstprojekt WIRJEDERS statt. Alle Kunstbegeisterten und Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Ausstellung ist den gesamten Juli über von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Bürgerhalle frei zugänglich zu sehen.

Monaten 144 Einheimische und Zugereiste fotografisch porträtiert, deren Bilder anschließend mittig geteilt und aus den dadurch generierten Kopfhälften „neue“ Head-Porträts geschaffen, in denen sich plötzlich Wesensmerkmale von zwei verschiedenen Menschen wiederfinden.

Der ursprünglich aus Linz stammende, mittlerweile in Adlwang lebende Künstler Hanns Frei hat in enger Zusammenarbeit mit dem Dorfentwicklungsverein und dem Kulturausschuss ein Kunstprojekt entwickelt, in dem die Menschen des Ortes auf unerhört neue Weise aufeinandertreffen, ja sogar ganz neu zusammenfinden werden. Frei hat in den vergangenen

„WIRJEDERS“ nennt sich dieses Kunstprojekt, denn: „WIR heißt nicht JEDER, aber JEDER kann zum WIR werden.“ So das gesellschaftspolitische Credo hinter dieser kommunalen Kunstinitiative, die vom jungen Adlwanger Fotografen und Filmer Christoph Platzer audiovisuell dokumentiert und von der Autorin Christine Frei lyrisch begleitet wird.



Fotos: privat



45 Jahre Partnerschaft Adlwang mit Lautertal-Engelrod

Seit 45 Jahren sind die Gemeinde Adlwang und die Gemeinde Lautertal-Engelrod (Hessen) partnerschaftlich miteinander verbunden. Am Pfingstwochenende wurde dieses Jubiläum mit 45 Besuchern aus Lautertal-Engelrod gefeiert.

Am Samstagnachmittag gab es einen gemeinsamen Spatenstich für die Engelroder Straße, die künftig die Pogmair-Neubausiedlung erschließen wird. Im Anschluss stand der Festabend in der Bürgerhalle auf dem Programm.

Hier gab es Erinnerungen und Rückblicke in Wort und Bild zur gemeinsamen 45-jährigen Geschichte. Die überreichten Gastpräsente waren zum einen symbolkräftig, zum anderen künstlerisch geprägt.

Adlwang erhielt von den Gästen neben Spezialitäten aus der Lauterbacher Brauerei einen „569 km bis Engelrod“ Wegweiser. Den Gästen wurde eine in künstlerischer Töpferarbeit gestaltete Schale mit Blumenarrangement mit „45 Jahre“ Schriftzug und den beiden

Gemeindewappen überreicht. Die Gemeinden und Vereine haben die Partnerschaft freundschaftlich ge-

pfligt. Alle sind zuversichtlich, dass diese Verbindung auch generationsübergreifend erhalten bleiben wird.



Getöpftes Gastgeschenk mit den Gemeindewappen



Gemeinsamer Spatenstich zur Engelroder Straße



569 Kilometer sind es von Adlwang bis Engelrod

Fotos: Engelbert Wolfschwenger

Grabungsarbeiten

Der Ausbau des Retentionsbeckens in der Grieswiese für die Erschließung vom Waldrand und Engelroder Straße ist in vollem Gang.

Aktuell wird jetzt das Trennsystem für den

Kanal gegraben, um zukünftig das Oberflächen-Regenwasser in das Retentionsbecken zu leiten.

Der tiefste Punkt bei den Grabungsarbeiten ist erreicht und liegt auf 3,30 Metern.



Foto: Karin L.

Erneuerter Kinderspielfeld

Große Freude herrscht bei den Kindern, dass der Kinderspielfeld kürzlich erneuert wurde.

Die Sand- und Wasserspielfeldgeräte wurden an die Bedürfnisse der Kleinkinder angepasst und

ermöglichen sicheres Spielen am Spielfeld.

Spaß an der Wasserpumpe, Matschtische, Wasser-rinnen, Sperren und Sand-bagger regen die Kreativität an und ermöglichen abenteuerliche Sand-Wasser-Spielstunden.



Foto: Kindergarten



Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten

Mit Ende Juni 2023 beginnen im Gemeindegebiet von Pfarrkirchen drei Baustellenabschnitte, um die örtliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für die Gemeindeglieder zu sichern.

Dafür wird der Kanal vom Ortsbrunnen (gegenüber Bäckerei Obermeier), welcher über den Fußweg zur Pabstbergstraße

und weiter über den Fußweg in die Hangstraße und dann in die Koglstraße verläuft, saniert.

Ebenfalls wird in der Koglstraße 21 bis 30 die gesamte Wasserleitung erneuert und die Straße neu asphaltiert.

Im dritten Bauabschnitt wird ein Ringschluss der Wasserleitung von der „Ranwallnerstraße“ in die

Straße „Am Golfplatz“ hergestellt.

Bitte um Verständnis, dass es zu Verkehrsbeeinträchtigungen im Baustellenbereich kommen kann. Die Gesamtfertigstellung dieser Baustellenabschnitte ist für Ende 2023 geplant.

Für Fragen steht Amtsleiter Mag. Lukas Beyerl unter 07258/243316 gerne zur Verfügung.



Liebe Pfarrkirchnerinnen, liebe Pfarrkirchner!

Der Tassilo-Quellentempel erstrahlt nun wieder in neuem zeitgemäßem Glanz und wurde am 11. Juni feierlich eröffnet. Das Projekt, dieses Gebäude nicht länger dem Verfall preiszugeben und ihn einer neuen Nutzung zuzuführen, begleite ich schon seit einigen Jahren mit hoher Priorität. Nur durch die Unterstützung eines Netzwerks von kompetenten Personen und Institutionen konnte die Sanierung, dieses über 150 Jahre alten Gebäudes, ein architektonisches Juwel, initiiert und erfolgreich umgesetzt werden. Wesentlich dafür war eine feinfühligste Planung zwischen zeitgemäßem Anspruch und denkmalschutzgemäßen Vorgaben, um den historischen Charakter des Gebäudes zu erhalten.

Es gibt schon viele Ideen, um dieses Haus als Zentrum der Begegnung und Kultur zu etablieren, die wir umgehend in Angriff nehmen werden.

Mein großer Dank an alle jene, die zu dieser stimungsvollen Eröffnung beigetragen haben.

Der Sommer steht vor der Tür, daher möchte ich es nicht verabsäumen, den Kindern, Schülerinnen und Schülern spannende, erholsame Ferien und viel Vergnügen bei unserem diesjährigen Ferien(s)pass zu wünschen.

Allen Pfarrkirchnerinnen und Pfarrkirchnern wünsche ich schöne erholsame Sommertage.

Ihre **Daniela Chimani**
Bürgermeisterin

Stellungssessen der Jahrgänge 2004 und 2005

Da das Stellungssessen voriges Jahr coronabedingt leider nicht stattfinden konnte, luden Bürgermeisterin Daniela Chimani und Vizebürgermeister Gerhard Reitspies die Stellungspflichtigen des Geburtsjahrgangs 2004 und 2005 am Mittwoch, 7. Juni ins Restaurant 19er im Golfclub Herzog Tassilo ein.

Beim gemütlichen Beisammensein konnten die Stellungspflichtigen ihre Erfahrungen austauschen. Auch eine gute

Gelegenheit, um sich über Zukunftspläne und Zukunftsvorstellungen zu unterhalten.

Das Stellungssessen bietet

vor allem für die Jugend stets eine gute Möglichkeit zum Austausch mit der Bürgermeisterin und dem Vizebürgermeister.



Foto: Gemeinde

Pfarrkirchner Ferien(s)pass 2023

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die langersehnten Ferien stehen an. Um die Ferienzeit möglichst erlebnisreich zu gestalten, werden mit dem „Pfarrkirchner Ferien(s)pass 2023“ wieder die verschiedensten Aktionen angeboten.

Vielen Dank im Voraus an alle Institutionen,

Vereine und Firmen, die den Kindern und Jugendlichen wieder ein spannendes und lustiges Sommerferienprogramm ermöglichen und mit ihrer Unterstützung zum guten Gelingen der Ferienaktion beitragen.

Bürgermeisterin Daniela Chimani wünscht schöne, erholsame Ferien und ganz viel Spaß mit dem

diesjährigen Ferienpass!



Foto: pixabay



Neues von den Pfarrkirchner Senioren

Muttertagsfeier

Zahlreiche Gäste nahmen an der Muttertagsfeier im Gasthof Klein in Rohr teil. Die Zithergruppe um Traudi Pfeiffer sorgte

te für den musikalischen Rahmen, besinnliches und heiter Gereimtes für die Unterhaltung. Auch eine süße Überraschung für die Gäste durfte nicht fehlen.



Fotos: privat

Erinnerung an die Grundstückspflege

Bürgerinnen und Bürger werden ersucht, die aus ihrem/n Grundstück/en in das öffentliche Gut ragenden Zweige, Äste, Hecken etc. so weit zurückzuschneiden, dass die Benutzbarkeit der Straßen und Wege (inkl. Bankett) in voller Breite und mit einer Luftraumhöhe von mind. 4,5 m (im Gehbereich mind. 2,2 m), für Fahrzeuge der Müll-

abfuhr, Schneeräumung, Straßenkehrung und Einsatzfahrzeuge, gemessen von der Fahrbahn, vollständig gegeben ist.



Foto: pixabay

Wallfahrt nach Sammarei

Am 25. Mai fand die traditionelle Wallfahrt statt. Sie führte ins Passauer Land nach Sammarei bei Ortenburg. Nach der hl. Messe mit Pater Josef gab es bei einer Führung Interessantes um die besondere Geschichte dieser Wallfahrtskirche zu erfahren. Das nächste Ziel war das Chorherren-Stift Reichersberg mit einer Segensandacht. Abschluss war

im Garten des Stiftsbräustüberls.



Terminvorschau:

Dienstag, 18. Juli, 8:00 Uhr

Tagesausflug zu ADLER Moden und zum Grünberg in Gmunden

Donnerstag, 20. Juli, 15:00 Uhr: Schnürer-Stammtisch

Entsorgung von Hundexkrementen

Aus gegebenem Anlass und auf Grund zahlreicher Beschwerden durch die Bürger wird erneut auf die Pflichten der Hundebesitzer zur Entsorgung der Hundexkremeute hingewiesen! Da Hundekot äußerst schädlich für Weide- und Wildtiere ist, wird dringend ersucht, auch auf Wiesen und Feldern den Kot unbedingt zu entfernen.

In der Gemeinde Pfarrkirchen stehen dafür zahlreiche kostenlose Hundekotbeutelspender und Entsorgungsbehälter für Hundexkremeute zur Verfügung. Ansonsten bitte in der eigenen Mülltonne entsorgen.



Foto: pixabay

TAXI

www.taxi-isabella.at
Isabella Öller

Isabella

Bad Hall - Nußbach - Pfarrkirchen

0676/7278782

Bahnhofs- und Flughafentransfer
Hoteltaxi- und Abholservice, Heimbringerdienste

PATIENTENTRANSPORTE

BAD HALLER

KURIER

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, 12. Juli 15:00 Uhr

badhallerkurier@liwest.at



Eröffnung des renovierten Tassiloquell-Tempels

Am 11. Juni eröffneten die Bürgermeister Daniela Chimani und Mag. Bernhard Ruf den renovierten Tassiloquell-Tempel mit einem fulminanten Fest. Organisiert von Hans Peter Holnsteiner und kulinarisch verwöhnt vom Team des „Riano“ begrüßte die Musikgruppe „Trio Syntagma Musicum“ die Gäste, den Festakt begleitete das Ensemble des Kurorchesters Bad Hall.

In den Gruß- und Dankesworten führten die zwei Bürgermeister ausführlich in die Abwicklung und Finanzierung über ein EU-Leader-gefördertes Projekt von € 850.000,- Gesamtkosten ein und bedankten sich bei den vielen Beteiligten und Unterstützern. Die Segnung des Hauses erfolgte durch Pfarrer P. Johannes Czempirek. Grußworte des Landes Oberösterreich richtete Klubobmann Landtagsabgeordneter Bürgermeister Dr. Christian Dörfel aus.

Jahrtausende an Geschichte erzählten die „Salzsieder“ mit Robert Burghofer, Hilde Feichtmair, Mag. Stephan Hubinger, Inge Latschenberger-Ehrig und Mag. Katharina Ulbrich. Im Anschluss folgten der Frühschoppen mit der Musikkapelle Pfarrkirchen und die Lesung aus dem Buch „Sagenreiches Bad Hall“ mit Autorin Dagmar Fetz-Lugmayr.

Wohlstand durch das Heilwasser und den Fleiß der Menschen

Vor rund 1300 Jahren war nur eine Quelle bekannt, heute werden sechs Jodsole-

quellen in der Region genutzt. Herzog Tassilo III. übergab in der Stiftungsurkunde von 777 an das Kloster Kremsmünster die natürlich aufbrechende Salzquelle im Sulzbachtal mit drei Männern, die das Wasser kochten und Salz gewannen. Vermutlich brachten die Illyrer, die Träger der Hallstatt-Kultur, die Technik des Salzsiedens ins Land. Die Bezeichnung „hal“ – Salz erinnert uns daran. Auch die Römer kannten die Quelle und brachten bei ihren Streifzügen durch „Noricum“ Geldopfer dar, denn einige Sesterzen (Kupfermünzen) wurden in der Salzquelle gefunden.

„Die Quelle, der sogenannte Sulzbrunnen, hat sich in mehreren praktischen Versuchen als sehr heilsam erwiesen“, schrieb der Pfarrkirchner Wundarzt Matthias Steppich. Er war der Erste, als Initiator des Badebetriebes, der nach der Bestätigung von Jod im Quellwasser 1827 heilungssuchende Menschen mit Bädern in seinem Haus Pfarrkirchner Straße 15 behandelte. 1828 folgte im Markt Hall Alois Urlaub im Haus Hauptplatz 15 mit dem Badebetrieb. Rund 30 Jahre war der Badebetrieb in privater Hand und es gab einige Streitigkeiten über die Menge des zustehenden Jodwassers aus dem „Sulzbrunnen“, der erst nach 1848 als „Tassiloquelle“ bezeichnet wurde.

1842 wurde die einfache Holzhütte über der Quelle durch einen kleinen klassizistischen Tempel ersetzt. Die großzügige Spende der Wiener Handelsfrau Seelig

war Ausdruck der Dankbarkeit für die Heilung ihrer Tochter von jahrelangem Siechtum. Der Haller Kurarzt Dr. Starzengruber musste nach der Errichtung des Rundtempels einiges an Kritik einstecken, weil sich die Wassermenge verringerte. Der Ausbau der Quelle war dringend notwendig. Die langwierigen Gespräche mit dem Salzamt, den Landständen und dem Kloster Kremsmünster führten dazu, dass das Land OÖ. die Kosten übernahm und 1852 die Besitzrechte am Heilwasser erhielt.

1855 begann der Landeskurbetrieb im neuen Kurhaus und der Quelltempel wurde mit einer 25 Meter langen Trinkhalle 1857 im klassizistischen Stil erweitert. Ein Jahr später konnten die Betriebsräume für die Jodwasserabfüllung, die Lager- und Versandräume sowie die Dienstwohnung für den Quellenwärter fertiggestellt werden. Der Stiftsgärtner Runkel legte rund um die Tassiloquelle einen englischen Garten an.

Doch das Schicksal meinte es nicht gut. Denn vielen Kurgästen war die Trinkhalle beim Sulzbach zu weit entfernt. Zwanzig Jahre später reagierte das Land OÖ. auf die Klagen und errichtete die neue Trinkhalle neben dem Kurhaus (1874). Nur mehr die Abfüllung und der

Versand von Jodwasser wurden hier durchgeführt.

Projekt Sportsee 1927

Drei finanzkräftige Unternehmer aus Bad Hall und Pfarrkirchen entwickelten 1927 das Projekt „Sportsee“ am Sulzbach, wo durch eine Staumauer ein Badesee mit Jachthafen und ein Terrassen-Strandcafé am „Lido von Bad Hall“ entstehen sollte. Die Finanzkrise von 1929 machte alle Pläne zunichte. 1937 initiierte die Gemeinde Pfarrkirchen eine Wiederbelebung als Trinkhalle, was durch den 2. Weltkrieg beendet wurde. Von 1967 bis 1990 befand sich das Heimatmuseum Bad Hall - Pfarrkirchen in den Räumen der Tassiloquelle. Auch das Museum übersiedelte in das freige-wordene „Neue Badehaus“ in der Eduard-Bach-Straße. Als Lager und Depot verweilte die Tassiloquelle im „Dornröschenschlaf“, aus dem sie nun erwacht ist.

Einige Ideen der Nutzung sind vorhanden, doch jetzt braucht es die Mithilfe vieler, um das Juwel am Sulzbach zu beleben.

Katharina Ulbrich



Fotos: Archiv Forum Hall und Rauh

Mit dem Mountainbike zur Ebenforstalm

Rechtzeitig vor der Tour auf die Ebenforstalm hatte das Bike-Referat die neue „Dienstkleidung“ erhalten.

Ausgehend von der Breitenau ging es entlang des Hausbachs. Dann begann der acht Kilometer lange Anstieg hinauf zum Gaißhansniedern, nach einer kurzen Pause über die Forststraße hinunter ins Hintergebirge, dann weiter bis zur Abzweigung in den Wilden Graben. Zur Ebenforstalm ging es 14 Kilometer bis hinauf zum

Almboden Ebenforst zur Almhütte. Nach ausgiebiger Mittagspause fuhr man ein kurzes aber steiles Stück bergauf und dann die letzte Abfahrt zum Ausgangspunkt in der Breitenau.

Die nächste Ausfahrt des Bike-Referats ist am Samstag, 15. Juli. Sie führt in das Seengebiet rund um Mondsee und Attersee. Besucht werden auch der Scharzensee und die Eisenauer Alm. Mit einem Badestopp am Mondsee endet die Tour.

Infos und Anmeldung für

diese Tour und alle anderen Aktivitäten findet man in den Schaukästen der Naturfreunde Pfarrkirchen-

Bad Hall oder auf der Website der Ortsgruppe unter www.pfarrkirchen-bad-hall.naturfreunde.at.



Foto: privat

Familienwanderung der Naturfreunde

Der Wettergott meinte es gut mit den Teilnehmern, als am 3. Juni die Familienwanderung der Naturfreunde Pfarrkirchen/Bad Hall stattfand.

Neun Familien wanderten „Auf den Spuren der Zwerge“ zur Grünburger Hütte, wo sie die herrliche Aussicht und das gemütliche Beisammensein genossen. Gestärkt ging es weiter auf den Hochbuchberg, dessen Gipfelkreuz die gemeinsame Tour zu einem richtigen Bergerlebnis werden ließ. Nach dem gemein-

samen Abstieg waren sich die 20 Kinder und 17 Erwachsene einig: Die Familienwanderung war ein gelungener Auftakt in den heurigen Wandersommer und wird bestimmt nicht die einzige gemeinsame Aktivität bleiben.

Die nächste Familienwanderung findet am Samstag, 15. Juli auf den Schoberstein statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzukommen.

Informationen und Anmeldung bei Maria Fessl unter Tel.: 0664/48 039 49.



Foto: privat

Aktive Pfarrkirchner Pensionisten

Am Donnerstag, 25. Mai wanderten 18 Gehfreudige von Pfarrkirchen aus in eineinhalb Stunden zum Kuglbauer nach Kremsmünster. Einige Mitglieder, die diese

Strecke nicht mehr zu Fuß bewältigen konnten, kamen mit dem Auto nach. Den gemütlichen Abschluss genossen die 35 Personen bei einer zünftigen Jause.



Am Pfingstmontag, den 29. Mai nahmen jeweils eine Damen- und eine Herrenmannschaft beim Rohrer Knittelturnier

teil. Unter den 32 Mannschaften erreichte das Herrenteam den sehr guten 5. Platz.



Fotos: privat

Blutspendeaktion am 3. Juli

Die Gemeinde Pfarrkirchen und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden ein zur Blutspendeaktion am Montag, 3. Juli, von 15:30 bis 20:30 Uhr, im Gemeindeamt Pfarrkirchen.

Bitte amtlichen Lichtbildausweis und Blutspendeausweis zur Blutspende mitbringen.

In den letzten drei bis vier Stunden vor der Blutspende sollte man zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von acht Wochen.



Foto: Rotes Kreuz

Ruhe- und Verbotszeiten bitte einhalten!

Diese sind an Sonn- und Feiertagen von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr. Montag bis Freitag von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr des folgenden Tages. Samstag von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und von 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr.

Zur Abwehr von in ungebührlicher Weise störendem Lärm ist die Verwendung oder der Betrieb nachstehender Lärmquelle(n) zu o. a. Zeiten verboten:

Elektrorasenmäher (ausgenommen sind akkubetriebene Rasenmähroboter) oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren, Motorsensen mit Elektro- oder Verbrennungsmotoren, Vertikutiergeräte, Kreis- und Motorsägen mit Elektro- oder Verbrennungsmotoren, Trennscheibengeräte, Hochdruckreiniger und andere im Freien oder in nicht geschlossenen Räumen betriebene Maschinen und Geräte.

Rundfunkgeräte oder Fernsehgeräte oder Lautsprecher oder sonstige Tonwiedergabegeräte im Freien oder in nicht geschlossenen Räumen dann, wenn die Verwendung oder der Betrieb solcher Geräte im Freien, auf Grund ihrer Schallfrequenz oder Lautstärke tatsächlich eine erhebliche bzw. ungebührliche Lärmstörung für die Nachbarschaft erzeugt und als störend empfunden wird.

Modellflugkörper und Modellfahrzeuge mit Motor



Hoch geehrt, aber vergessen Ehrenbürger und Landes- hauptmann Eduard von Bach

In der Gemeinderatssitzung vom 18. September 1870 wurde unter Bürgermeister Karl Richter der k.k. Statthalter Eduard Freiherr von Bach zum „Ehrenbürger des Marktes und Curortes Hall“ ernannt.

In der Urkunde heißt es: „In dankbarer Anerkennung der unvergesslichen, großen Verdienste, welche sich derselbe um den Curort Hall als Gründer erworben hat, wird er einstimmig ernannt.“

Eduard von Bach wurde 1814 in Loosdorf (NÖ.) als Sohn einer Juristenfamilie geboren, studierte in Wien Rechtswissenschaften und bekam Verwaltungsposten in Galizien und der Bukowina. Entscheidend für den Kurort Bad Hall war die Berufung von Bach als Statthalter (Landeshauptmann) von Österreich ob der Enns im Jahre 1851.

Genau in dieser Zeit begann er sich der Not über den Ausbau der Tassilo-

quelle anzunehmen. Bach war es auch, der den Kurhausbau initiierte und als Landesbad 1855 gründete. Als Landeshauptmann von Oberösterreich (1851 bis 1862) förderte er den jungen Kurort sehr stark. Schon zur Eröffnung des neuen Badehauses am 15. Mai 1855 gingen die Festgäste mit Bischof Rudigier und Statthalter Bach durch die neu geschaffene „Eduard Gasse“, die heute „Eduard Bach Straße“ heißt. 1884 starb der große Gönner Bad Halls im Alter von 70 Jahren in Wien, wo er am Zentralfriedhof bestattet wurde.

Katharina Ulbrich



Fotos: Archiv Forum Hall

Wild auf Wild

Wildbret ist ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt aus der Region – vom Wald auf den Teller direkt von der Jägerschaft vor Ort. Zudem stärkt es die regionale Wertschöpfung.

Je nach Region kann man saisonal Reh, Wildschwein, Hirsch, Gämse, Hase, Fasan oder auch Ente bei ausgesuchten Fleischausern, Wildbrethändlern oder direkt bei den Jägerinnen und Jägern beziehen.

Viele bieten neben dem rohen Fleisch auch weitere Produkte an wie z.B. Wildwurst, Wildschinken,

Wildsalami, Wildleberpasteten etc.

„Durch den Kauf leisten Abnehmer auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und unterstützen die Jägerschaft indirekt bei ihren vielfältigen Aufgaben für die Gesellschaft in der Natur“, so Landesjägermeister Sieghartsleitner.

Ab Mitte Juni gibt es eine neue Wild-Grillbroschüre des Landesjagdverbandes. Weitere Informationen und Rezepte auch unter www.oelvjv.at/jagd-in-ooe/wildbret-rezepte/ und auf www.wild-oesterreich.at.



Wilder Burger von der Gams (Rezept ist in der Grillbroschüre)

Foto: Peter Mayr | OÖ Landesjagdverband

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird generell auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet.

Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für alle Geschlechter.



Wochenend-Dienste der Apotheken

1. und 2. Juli

Kräuter Apotheke
Wartberg, Kräutergasse 1, Tel.: 07587/60 200

8. und 9. Juli

Tassilo Apotheke,
Kremsmünster, Gablonzerstr. 17, Tel.: 07583/511 63

15. und 16. Juli

Apotheke „Zum heiligen Benedikt“
Kremsmünster, Marktplatz 14, Tel.: 07583/5250

22. und 23. Juli

Dreifaltigkeitsapotheke
Bad Hall, Hauptplatz 7, Tel.: 07258/2277

29. und 30. Juli

Marienliebapotheke
Bad Hall, Bahnhofstraße 14, Tel.: 07258/292 90

URLAUBSTERMINE der ÄRZTE Praktische Ärzte:

Dr. Franz Stehrer

Urlaub vom 24. Juli bis einschließlich 11. August.

Dr. Clemens Huber

Die Ordination ist vom 10. Juli bis 14. Juli geschlossen
Urlaub vom 16. August bis 1. September,
erster Ordinationstag ist der 4. September.

Ärzte-Bereitschaftsdienst: Tel.: 141

Telefonische Gesundheitsberatung: Tel.: 1450



Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 12. Juli 15:00 Uhr
badhallerkurier@liwest.at

ASZ
ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

GEWINNSPIEL

ASZ BAD HALL

Bringe einen vollen Textilsammelsack ins ASZ.
Jeder Sammelsack nimmt teil!

100€ Gutscheine deiner Wahl!

*Von einer Filiale aus Steyr-Land.

Teilnahme bis 15. Juli 2023 möglich.

Bv **Umwelt**

WIR SUCHEN DICH!



2 ASZ-Mitarbeiter(innen) für das
ASZ Bad Hall

3,75 h / Woche

25,75 h / Woche

gute Entlohnung

KV Chemische Industrie

Aushilfen für Krankenstände
und Urlaub ebenfalls gesucht!

Bewerbungen bitte an:
personalservice2@lavu.at
07242/77977-38



Offenlegung / Impressum:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und Tourismusregion Bad Hall (Adlwang und Pfarrkirchen), vertreten durch Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf und Obmann Manfred Rabko.

Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.
Redaktion: Image Line Medienproduktion GmbH, 4540 Bad Hall
Telefon: 0 72 58 / 36 46, Georg Rauh, Mobil 0664 / 9073498
E-mail: badhallerkurier@liwest.at
Druck: Gutenberg-Werbering GmbH, Linz
Anzeigen: Jennifer Bartl, TV Tourismusregion Bad Hall,
Tel.: 07258/7200-12, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at
Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr zum Ende des Monats.
Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen vorbehalten.

Der „BAD HALLER KURIER“ im Internet: www.bad-hall.ooe.gv.at

Einzelpreis € 2,- Inlandsabo inkl. Postzustellung € 30,-
Europaabo inkl. Postzustellung € 45,-
Überseeabo inkl. Postzustellung € 75,-

www.badhall.at

Retouren an: Tourismusverband Bad Hall, Kurpromenade 1, A-4540 Bad Hall

e-motion
e-Bike Welt Bad Hall

FIRMENRAD STATT

FIRMENAUTO **bis zu 35% Ersparnis!**

4540 Bad Hall, Ing. Pesendorfer Str. 25 – direkt an der B122
Di.-Fr. 9:00 – 18:00 & Sa. 8:30 – 13:00 Uhr
07258 / 50 9 80 – www.emotion-technologies.at/bad-hall

Wir installieren Zufriedenheit!

LETTENMAYR
Gas · Wasser · Heizung · Erdwärme

07258/3571 | www.lettenmayr.at

BAGGERUNGEN und TRANSPORTE

BERNHARD PLASS GmbH.

✓ 4540 Bad Hall, Mühlgruber Str. 27
☎ 0664-4144732

www.baggerungen-plass.at

SÜSS REAL IMMOBILIEN

Harald Leitinger
Immobilienkaufmann
Franz-Josef-Straße 2
4540 Bad Hall
h.leitinger@suess-real.at
Tel.: 0676 / 753 04 35

MEHRFAMILIENHAUS MIT BLICK AUF STIFT KREMSMÜNSTER!

Wfl. ca. 188 m² - Gstfl. ca. 606 m² - Bj. 1989 - 7 Zimmer
HWB 144 kWh/m²a - fGEE 1,78 – VB : € 479.000,00